ZAHLEN

DATEN

FAKTEN

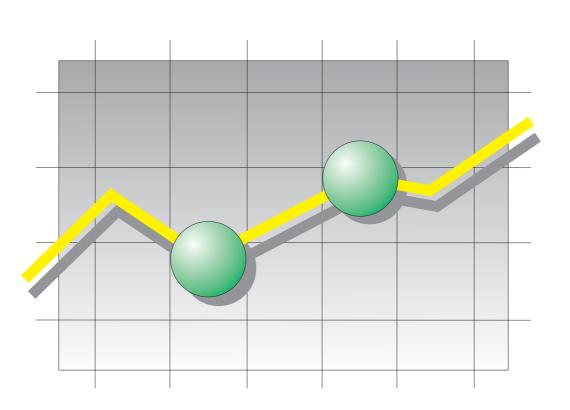
Aktuell

Informativ

Anschaulich

Monatsheft des Statistischen Landesamtes Sachsen - Anhalt

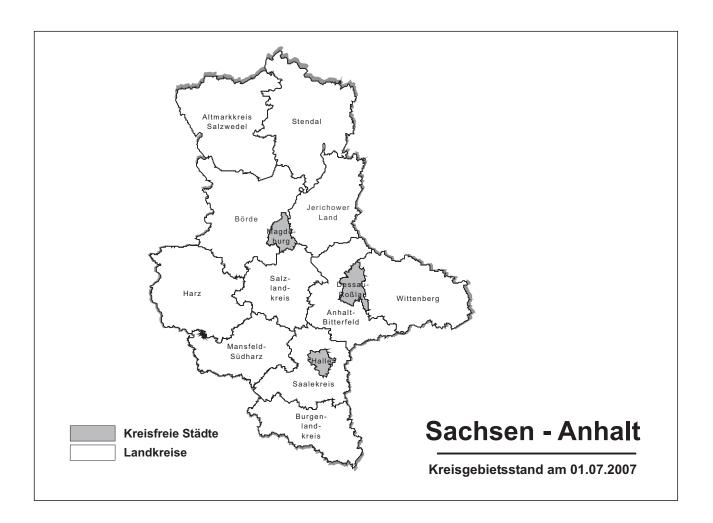
2010



Bestellnummer: 1Z003



Statistisches Landesamt



INFORMATIONEN UND BERATUNG

 $\label{thm:ender} \textit{Ergebnisse} \ aus \ allen \ \textit{Erhebungen} \ der \ amtlichen \ \textit{Statistik} \ werden \ durch \ das \ \textit{Dezernat} \ \ddot{\textit{O}} \ \textit{ffentlichkeitsarbeit} \ \textit{bereitgestellt}.$

Dezernatsleiterin:

Frau Tewes Telefon: 0345 2318-702

<u>Auskünfte</u>

 Frau Schöne:
 Telefon:
 0345
 2318-777

 Frau Hohlstamm:
 Telefon:
 0345
 2318-715

 Frau Heyl:
 Telefon:
 0345
 2318-716

 Telefax:
 0345
 2318-716

 Telefax:
 0345
 2318-913

E-Mail: info@stala.mi.sachsen-anhalt.de Internet: www.statistik.sachsen-anhalt.de

Vertrieb

©

Frau Steckner Telefon: 0345 2318-718

E-Mail: shop@stala.mi.sachsen-anhalt.de

<u>Herausgeber</u> Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt Schriftliche

Bestellungen an: Statistisches Landesamt

Bibliothek und

Freitag

Telefon:

E-Mail:

Besucherdienst

Montag - Donnerstag

Sachsen-Anhalt Öffentlichkeitsarbeit Postfach 20 11 56 06012 Halle (Saale)

(Merseburger Straße 2)

bibliothek@stala.mi.sachsen-anhalt.de

9.00 Uhr - 15.30 Uhr

9.00 Uhr - 13.00 Uhr

0345 2318-714

Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt, Halle (Saale) 2010

Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Bezugspreis: 5,50 EUR (kostenfrei als PDF-Datei verfügbar - Bestell-Nr.:6Z003)

Erscheinungsfolge: monatlich Jahresabonnement: 55,00 EUR

Statistisches Monatsheft Sachsen-Anhalt

11/2010

21. Jahrgang

3

Seite

K	u	rz	u	n	C
а	kt	116	el	ı	

Erneut leichter Anstieg von nichtnatürlichen Todesarten ••• Erwerbstätigkeit im
II. Quartal 2010 erstmals wieder leicht gestiegen ••• Sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte – leichter Zuwachs zum Vorjahr ••• Zwei Drittel aller Wohngebäude
sind Einfamilienhäuser ••• Anzahl der betreuten Kinder um 1,6 Prozent gestiegen

Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren in Bild und Zahl

5

Zahlenspiegel Sachsen-Anhalt

11

Veröffentlichungen des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt

47

Redaktionsschluss: 17.11.2010

Vorbemerkungen

Mit dem Statistischen Monatsheft gibt das Statistische Landesamt die aktuell vorliegenden Ergebnisse heraus und stellt die Entwicklungen für das Land Sachsen-Anhalt dar.

Die regionale Gliederung der Ergebnisse ab Berichtsmonat Juli 2007 entspricht der zum 01.07.2007 in Kraft getretenen Kreisgebietsreform.

Die mit einem Stern (*) versehenen Positionen sind Bestandteil eines von allen Statistischen Landesämtern beschlossenen Mindestveröffentlichungsprogramms und werden von allen Ämtern im monatlichen Zahlenspiegel veröffentlicht.

Zur Methodik informieren Sie sich bitte in den jeweiligen Statistischen Berichten.

Abänderungen bereits bekanntgegebener Zahlen beruhen auf nachträglichen Berichtigungen.

Auftretende Abweichungen in den Endsummen sind auf Rundungsdifferenzen zurückzuführen.

Alle Ergebnisse der amtlichen Statistik basieren auf gesetzlicher Grundlage.

Quellenangaben für nicht im Statistischen Landesamt ermittelte Zahlen sind an entsprechender Stelle enthalten.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- 0 = weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
- x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
- Zahlenwert unbekannt oder geheimzuhalten
- () = Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
- ... = Angabe fällt später an
- * = Mindestveröffentlichungsprogramm

Abkürzungen

a.n.g. = andere nicht genannte

dav. = davon dar. = darunter

VjD = Vierteljahresdurchschnitt

Erneut leichter Anstieg von nichtnatürlichen Todesarten

Im Jahr 2009 verstarben 1 191 Einwohner (746 Männer und 445 Frauen) an Verletzungen, Vergiftungen und anderen nichtnatürlichen Todesursachen. Damit stieg diese Zahl das zweite Jahr in Folge. Den Hauptanteil an den nichtnatürlichen Todesfällen hatten mit 64 % die Unfälle. 45 % aller Unfälle mit Todesfolge waren Unfälle in der Häuslichkeit. Zwei Drittel aller häuslichen Unfälle waren auf Stürze zurückzuführen. Von den Betroffenen waren 88 % 65 Jahre oder älter

Der Anteil der Verkehrsunfalltoten nimmt dagegen tendenziell ab. Ihr Anteil an allen Unfällen mit Todesfolge betrug im letzen Jahr nur noch 23 % (125 Männer und 52 Frauen). Jeder dritte Verkehrsunfalltote war jünger als 30 Jahre.

Ebenso rückläufig ist die Zahl derjenigen, die durch einen Arbeitsunfall ihr Leben lassen mussten. So erlagen im Jahr 2009 noch 21 Männer und eine Frau einem Arbeitsunfall. Durch einen Sport- oder Spielunfall kamen insgesamt 6 Einwohner ums Leben.

Suizid (Selbsttötung) begingen im Berichtsjahr 290 Männer und 70 Frauen, das waren insgesamt 30 % aller nichtnatürlichen Todesursachen. Die Zahl der Suizide nahm damit schon das zweite Jahr in Folge stark zu, allerdings nur bei den Männern. Bei den Frauen war diese Zahl gegenüber dem Vorjahr leicht rückläufig. Durch Mord und Totschlag wurden 29 Personen im Jahr 2009 (Vorjahr 22) getötet.

Erwerbstätigkeit im II. Quartal 2010 erstmals wieder leicht gestiegen

Nach vorläufigen Berechnungen des Arbeitskreises "Erwerbstätigenrechnung des Bundes und der Länder" hatten im Durchschnitt des II. Quartals 2010 insgesamt 1,004 Mill. Erwerbstätige ihren Arbeitsplatz in Sachsen-Anhalt. Das waren 0,1 % oder 600 Personen mehr als im II. Quartal 2009. Damit nahm die Erwerbstätigkeit erstmals seit dem IV. Quartal 2008 wieder leicht zu. Im 1. Vierteljahr 2010 war noch ein Rückgang um 0,5 % zu verzeichnen. Der Zuwachs im II. Quartal 2010 beruhte hauptsächlich auf der Zunahme der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigung.

Einen Anstieg gegenüber dem Vorjahresquartal hatten vor allem die Wirtschaftsbereiche Finanzierung, Vermietung und Unternehmensdienstleister (\pm 3,3 %) sowie das Baugewerbe (\pm 0,7 %). Die stärksten Rückgänge hatten dagegen die Bereiche Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (\pm 2,9 %) und das Verarbeitende Gewerbe (\pm 1,7 %).

Im Vergleich zum Vorquartal nahm die Erwerbstätigkeit in Sachsen-Anhalt saisonal bedingt zu. Gegenüber dem I. Quartal 2010 waren es 1,6 % oder 15 800 Personen mehr. Der Anstieg fiel infolge der wirtschaftlichen Erholung und durch einen Nachholeffekt aufgrund schlechter Witterung zum Jahresbeginn 2010 stärker aus als in den

vergangenen beiden Jahren (II. Quartal 2008: + 1,2 %, II. Quartal 2009: + 1,0 %).

Bundesweit ist erstmalig seit dem II. Quartal 2009 wieder ein Beschäftigungszuwachs zu verzeichnen. Gegenüber dem Vorjahresquartal stieg die Erwerbstätigenzahl in Deutschland im II. Quartal 2010 um 0,2 % oder 72 000 Personen (I. Quartal 2010: - 0,2 %) auf 40,3 Mill. Personen. In den neuen Bundesländern (ohne Berlin) fiel der Zuwachs mit 0,4 % höher aus als in den alten Bundesländern (ohne Berlin) mit einem Anstieg um 0,1 %. Die Spannweite der Veränderungsraten reichte von minus 0,6 % in Bremen bis plus 1,0 % in Brandenburg.

Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte – leichter Zuwachs zum Vorjahr

Am 31.03.2010 waren 735 900 sozialversicherungspflichtig Beschäftigte mit Arbeitsort in Sachsen-Anhalt tätig. Insgesamt erhöhte sich die Zahl der Beschäftigten gegenüber dem 31.03.2009 um rund 1 300 Personen. Diese Erhöhung betraf ausschließlich die Frauen (+ 1 600), dagegen ging die Anzahl der männlichen Beschäftigten um 300 Personen zurück. Die Anzahl der Teilzeitbeschäftigten nahm um 5 700 Personen zu, darunter die der Frauen um 4 100 Personen.

Eine unterschiedliche Entwicklung widerspiegelte sich auch in den Wirtschaftsabschnitten. Zuwächse zum Vorjahr verzeichneten die Wirtschaftsabschnitte Erbringung von Unternehmensdienstleistungen (+ 3 500), Handel, Verkehr, Gastgewerbe (+ 600) sowie Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen (+ 100). Dagegen gingen viele Arbeitsplätze im Produzierenden Gewerbe (- 3 000) verloren. Weniger betroffen war davon der Wirtschaftsabschnitt Land- und Forstwirtschaft; Fischerei (- 100).

Noch größere Verluste an Beschäftigten gab es gegenüber dem Vorquartal. So ging die Anzahl der Beschäftigten im Vergleich zum 31.12.2009 um 9 000 Personen (- 1,2 %) zurück. Von diesem saisonbedingten Rückgang waren insbesondere die Männer (- 5 300) betroffen. Die Anzahl der Frauen verringerte sich um 3 700 Personen. Die Anzahl der teilzeitbeschäftigten Personen verringerte sich um 800, zum Stichtag arbeitete nahezu jeder fünfte Beschäftigte verkürzt.

Fast alle Wirtschaftsbereiche verzeichneten eine negative Entwicklung zum Vorquartal. Den größten Rückgang erlitt der Wirtschaftsabschnitt Erbringung von öffentlichen und privaten Dienstleistungen (- 3 600). Diesem folgten die Abschnitte Produzierendes Gewerbe (- 2 400), Handel, Verkehr, Gastgewerbe (- 2 200) sowie Erbringung von Unternehmensdienstleistungen (- 1 300). Dagegen verzeichnete der Bereich Landund Forstwirtschaft; Fischerei einen leichten Zuwachs von 500 Personen.

Kurz und aktuell

Zwei Drittel aller Wohngebäude sind Einfamilienhäuser

Ende 2009 gab es knapp 568 000 Wohngebäude, davon waren 377 400 Einfamilienhäuser (66,5 %), 88 000 Zweifamilienhäuser (15,5 %) sowie 102 300 Mehrfamilienhäuser (18,0 %) mit 3 und mehr Wohnungen. Damit setzte sich der Trend zur Verschiebung der Proportionen zugunsten der Einfamilienhäuser auch 2009 fort. Die regionale Gebäudestruktur präsentiert sich höchst unterschiedlich. Am geringsten ist der Anteil der Ein- und Zweifamilienhäuser in den beiden größten Städten des Landes: In Halle beträgt der Anteil 53,2 % und in Magdeburg 62,6 %. Am höchsten ist der Anteil an Einfamilienhäusern mit etwa 88 % in den Landkreisen Jerichower Land, Wittenberg, Börde, Mansfeld-Südharz und Altmarkkreis Salzwedel.

Anzahl der betreuten Kinder um 1,6 Prozent gestiegen

Am 1. März 2010 wurden 129 677 Kinder unter 14 Jahren in 1 715 Tageseinrichtungen für Kinder betreut. Gegenüber einem Jahr zuvor erhöhte sich die Zahl der betreuten Kinder um 1,6 %, die Zahl der Kindertageseinrichtungen stieg um 3.

Eine Kindertageseinrichtung besuchten 28 815 der unter 3-jährigen Kinder. Der Anteil der Kinder in Tageseinrichtungen an allen Kindern dieser Altersgruppe (Besuchsquote) belief sich auf 55,3 %.

Bei den 3- bis unter 6-Jährigen wurden 47 605 Kinder in Tageseinrichtungen betreut, das entsprach einer Besuchsquote von 94,3 %.

Im Alter von 6 bis unter 11 Jahren wurden 52 397 Kinder in Tageseinrichtungen für Kinder betreut, das waren 61,5 % aller Kinder der gleichen Altersgruppe.

Die 11- bis unter 14-Jährigen machten mit einer Besuchsquote von 1,8 % nicht mehr so rege von dem vorhandenen Betreuungsangebot Gebrauch. Lediglich 860 Kinder dieser Altersgruppe besuchten noch eine Tageseinrichtung.

5,3 % der betreuten Kinder hatte mindestens ein Elternteil, das aus dem Ausland stammte, bei 2,3 % war die vorrangig in der Familie gesprochene Sprache nicht deutsch.

Der Anteil der in den Tageseinrichtungen ganztags betreuten Kinder im Alter von drei bis unter 6 Jahren betrug 61,5 %, von den unter 3-Jährigen wurden 60,9 % ganztags betreut.

Insgesamt waren 15 868 Personen in den Kindertageseinrichtungen tätig, 1,6 % (243 Personen) mehr als im Vorjahr.

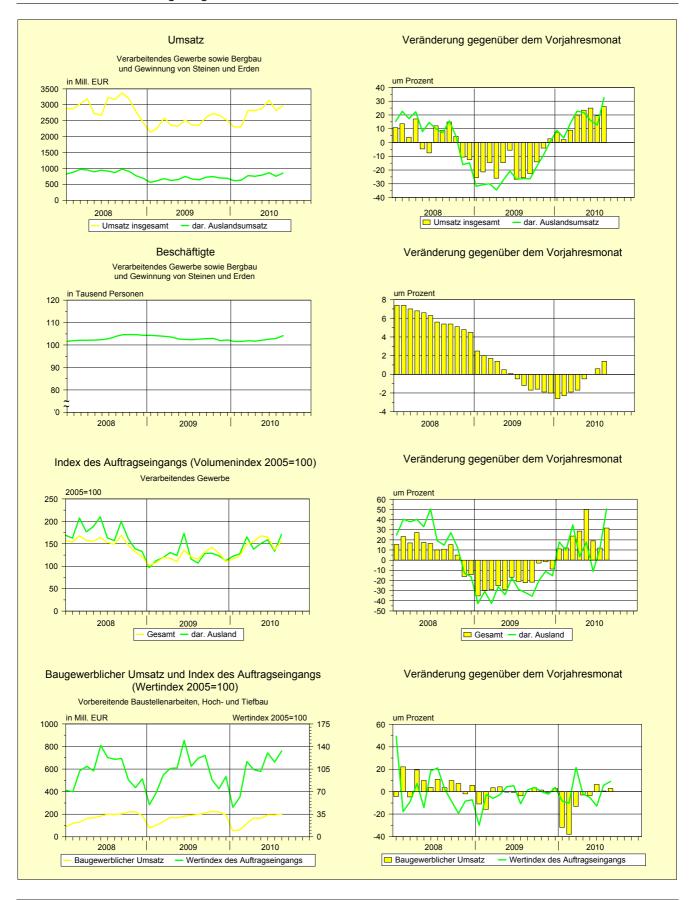
85,1 % (13 504 Personen) verfügten über einen fachpädagogischen Berufsausbildungsabschluss.

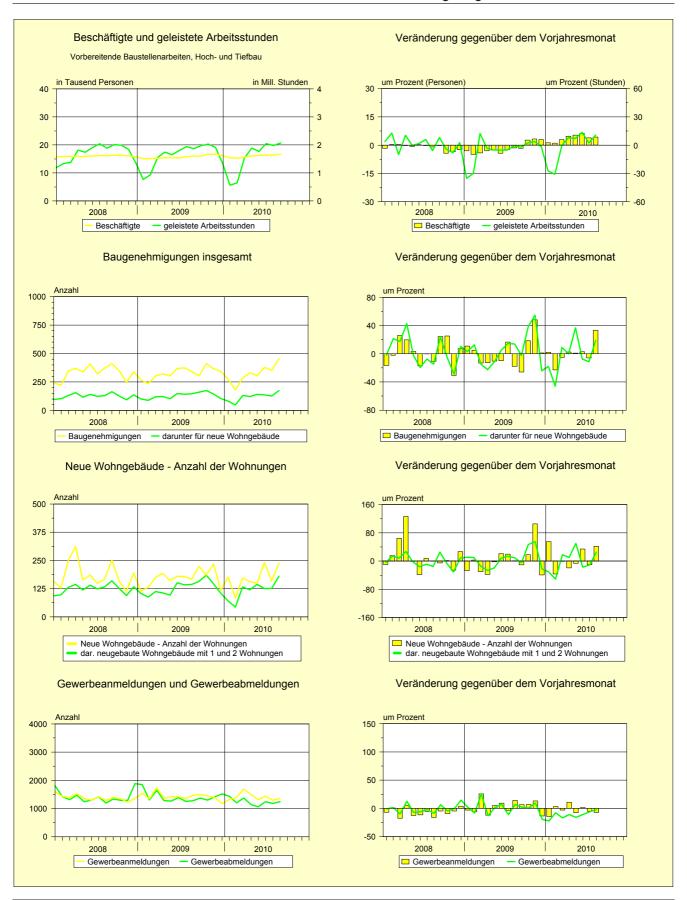
Nur 15,2 % der in den Tageseinrichtungen für Kinder tätigen Personen waren vollzeiterwerbstätig.

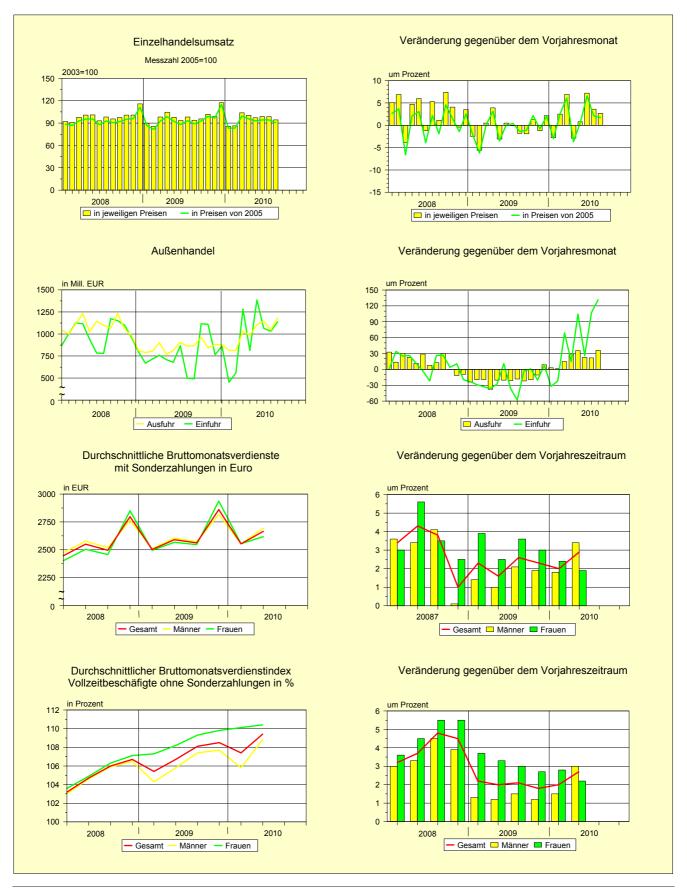
Ausgewählte Wirtschaftsindikatoren

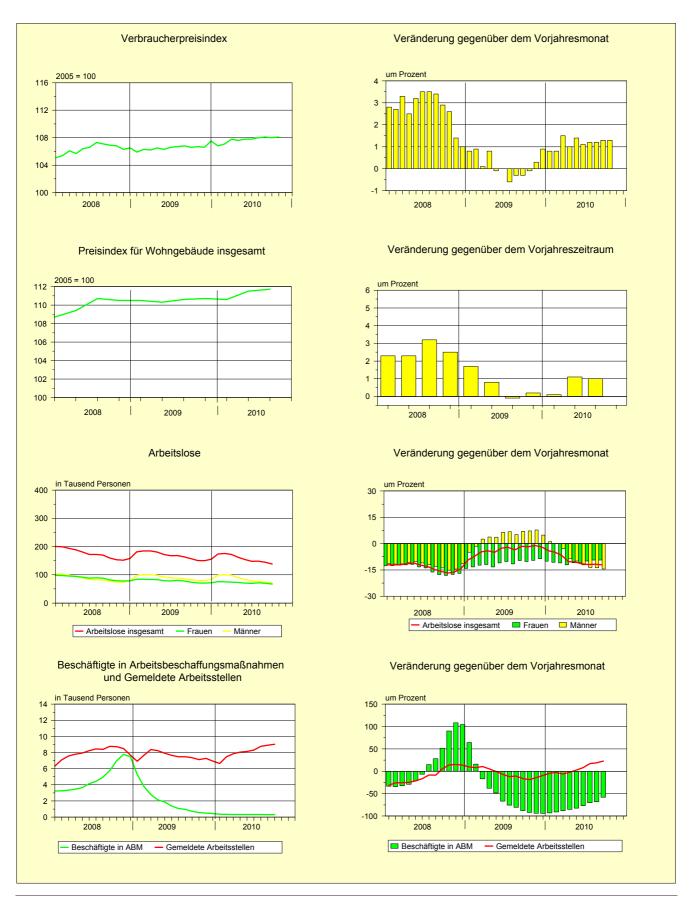
			Verä	inderung		
		2010			2010	
Merkmal	Juni	Juli	August	Juni	Juli	August
		zum Vormonat	•		zum Vorjahresmo	nat
			um	Prozent		
erarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau						
und Gewinnung von Steinen und Erden 1)					0.5	0.5
etriebe	0,2	0,5	-	- 0,6	- 0,5	- 0,5
eschäftigte	0,3	0,4	1,1	0	0,6	1,4
msatz	9,4	- 10,4	5,5	25,0	19,4	26,1
av. Inlandsumsatz	9,3	- 9,5	2,7	28,8	22,1	23,6
Auslandsumsatz	9,7	- 13,0	13,0	15,9	12,7	32,6
msatz je Beschäftigten	9,1	- 10,8	4,3	24,9	18,8	24,3
eleistete Arbeitsstunden	9,1	- 5,4	4,7	7,0	1,3	6,7
ntgelte (Bruttolohn- und -gehaltsumme)	2,5	- 3,7	- 1,6	5,3	4,5	5,5
olumenindex des Auftragseingangs im						
/erarbeitenden Gewerbe insgesamt	- 1,4	- 17,4	14,3	19,1	11,9	31,6
Inland	- 5,3	- 18,2	5,8	50,1	11,9	20,1
Ausland	5,7	- 16,1	28,2	- 11,1	11,6	50,5
orbereitende Baustellenarbeiten,						
Betriebe	- 0,9	_	_	3,3	3,3	3,3
eschäftigte	0,9	0,1	1,7	6,2	3,9	4,3
augewerblicher Umsatz	19,6	- 0,2	4,6	6,4	0,6	2,9
	*			,		
augewerblicher Umsatz je Beschäftigten	19,0	0,0	2,8	0,2	- 3,3	1,0
Seleistete Arbeitsstunden	15,7	- 3,2	4,4	13,6	2,3	10,7
ruttoentgeltsumme /ertindex des Auftragseingangs	1,2 28,4	3,2 - 10,9	- 1,0 14,7	4,4 - 12,8	1,8 5,8	5,8 9,1
Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe ²⁾		1-1,-	. ,,		-,-	2,1
etriebe	- 0,8	-	-	6,6	-	-
eschäftigte	3,0	-	-	4,9	-	-
Sesamtumsatz	26,4	-	-	- 2,2	-	-
sesamtumsatz je Beschäftigten	22,7	-	-	- 6,8	-	-
inzelhandel ^{3) 4) 5)}						
msatz (in jeweiligen Preisen) 2005=100	1,7	1,9	- 4,4	7,0	3,6	2,7
Imsatz (in Preisen von 2000) 2005=100	Х	x	Х	6,3	2,1	1,7
astgewerbe 4) 5)						
Jmsatz (in jeweiligen Preisen) 2005=100	- 1,1	- 7,0	7,1	- 1,2	- 4,1	- 3,9
msatz (in Preisen von 2000) 2005=100	х	x	Х	- 4,0	- 6,7	- 6,6
ußenhandel 4)						
usfuhr	- 23,4	- 8,7	12,9	22,4	21,6	36,0
infuhr	3,9	- 2,9	10,3	26,3	106,9	131,6
owerheanzeigen						
ewerbeanzeigen	0.7	40.4	E 2	4 5	ΕO	7 4
ewerbeanmeldungen ewerbeabmeldungen	9,7 16,9	- 10,4 - 5,1	5,3 12,5	1,5 - 10,7	- 5,0 - 6,1	- 7,4 - 2,4
/erbraucherpreisindex 2005=100	-	0,2	0,1	1,1	1,2	1,2
who i to move to						
urbeitsmarkt	0.7	2.2	2.2	44.0	44.0	44 7
rbeitslose	- 3,7	0,2	- 2,6	- 11,6	- 11,9	- 11,7
Kurzarbeiter/-innen						
Beschäftigte in ABM	- 2,7	0,0	- 4,4	- 76,8	- 70,4	- 68,1

 ²⁰¹⁰ vorläufige Ergebnisse
 Ab Januar 2009 erfolgt die Abgrenzung nach der WZ 2008; die Ergebnisse des Vorjahres wurden entsprechend umgerechnet. Der Berichtskreis wird ab 2007 jährlich durch Ergänzungsstichproben und ab 2009 durch Stichprobenrotation aktualisiert. Zur Vermeidung von Sprüngen in der Zeitreihe werden die Meßzahlen einheitlich auf den Stichprobenstand von 2006 zurückgerechnet.









Notizen

Zahlenspiegel

Sachsen - Anhalt

Lfd.	Merkmal	Einheit	2009	2009	2010	20	09
Nr.	Weikildi	Limen	2009	01.01.	- 30.06.	Juni	Juli
	01 BEVÖLKERUNG						
	Bevölkerungsstand						
* 0101	Bevölkerung am Monatsende	Anzahl	2 356 219	2 367 554	2 344 679	2 367554	2 365 614
0102	und zwar Männer	Anzahl	1 153 749	1 159 046	1 148 471	1 159 046	1 158 182
0103	Frauen	Anzahl	1 202 470	1 208 508	1 196 208	1 208 508	1 207 432
0104	Deutsche	Anzahl	2 314 050	2 326 028	2 302 409	2 302 409	2 324 207
0105	Ausländer/-innen	Anzahl	42 169	41 526	42 270	41 526	41 407
0106	Mittlere Bevölkerung	Anzahl	2 367 938	2 374 713	2 350 449	2 368 486	2 368 584
0107	Bevölkerungsveränderung 1)	Anzahl	- 25 653	- 14 318	- 11 540	- 1 863	- 1 940
	Natürliche Bevölkerungsbewegung 2)						
* 0108	Eheschließungen	Anzahl	10 346	4 276	4 193	1 227	1 471
0109	Ehescheidungen	Anzahl	4 729	2 417	2 274	464	383
* 0110	Lebendgeborene	Anzahl	17 144	8 355	7 941	1 530	1 615
* 0111	Gestorbene (ohne Totgeborene)	Anzahl	30 480	15 954	15 262	15 262	2 279
* 0112	darunter im 1. Lebensjahr Gestorbene	Anzahl	49	20	30	0	5
* 0113	Überschuss der Geborenen (+) bzw. Gestorbenen (-)	Anzahl	- 13 336	- 7 599	- 7 321	- 798	- 664
	Wanderungen						
* 0114	Zuzüge über die Landesgrenze	Anzahl	36 670	15 695	15 392	2 828	3 405
* 0115	darunter aus dem Ausland	Anzahl	8 208	3 553	3 544	576	686
0116	Zuzüge von Ausländer(n)/-innen	Anzahl	8 963	3 861	3 747	573	722
* 0117	Fortzüge über die Landesgrenze	Anzahl	49 030	22 332	19 619	3 781	4 677
* 0118	darunter in das Ausland	Anzahl	8 136	4 161	3 086	582	784
0119	Fortzüge von Ausländer(n)/-innen	Anzahl	9 528	4 943	3 595	663	866
* 0120	Innerhalb des Landes Umgezogene 3)	Anzahl	55 580	25 963	25 498	4 500	5 118
* 0121	Wanderungsgewinn (+) bzwverlust (-)	Anzahl	- 12 360	- 6 637	- 4 227	- 953	- 1 272

einschließlich Bestandskorrekturen aufgrund berichtigter Meldefälle der Standesämter und Meldebehörden
 2010 vorläufige Ergebnisse
 ohne innerhalb der Gemeinde Umgezogene, zum aktuellen Gebietsstand

Lfd.	Merkmal	Einheit	Am	Am	2009
Nr.	Werkmai	Einneit	30.06.2008	30.06.2009	31.03.
	02 ERWERBSTÄTIGKEIT				
	Beschäftigte 1)				
* 0201	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte am Arbeitsort 2)	Anzahl	743 922	742 035	734 648
* 0202	und zwar Frauen	Anzahl	367 390	371 140	369 504
* 0203	Ausländer/-innen	Anzahl	6 655	6 966	6 793
* 0204	Teilzeitbeschäftigte	Anzahl	131 962	139 773	135 784
* 0205	darunter Frauen	Anzahl	111 574	117 168	114 337
	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte				
	nach Wirtschaftsbereichen (WZ 2008) 3)				
* 0206	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei (A)	Anzahl	16 426	16 136	15 483
* 0207	Produzierendes Gewerbe (B-F)	Anzahl	213 720	212 693	210 897
* 0208	Handel, Verkehr und Gastgewerbe (G-I)	Anzahl	159 559	159 500	157 708
* 0209	Erbringung von Unternehmensdienstleistungen (J-N)	Anzahl	120 138	116 350	113 815
* 0210	Erbringung von öffentlichen und privaten				
	Dienstleistungen (O-U)	Anzahl	234 026	237 328	236 720

Auswertungen aus der Beschäftigtenstatistik der Bundesagentur für Arbeit, vorläufige Angaben
 insgesamt: einschließlich Personen "ohne Angabe" zur Wirtschaftsgliederung
 Ab Stichtag 31.03.2008 kommt die WZ 2008 zur Anwendung. Diese Ergebnisse sind nicht mit den Ergebnissen nach WZ 2003 vergleichbar.

Lf			0	201					2009		
N	Juni	Mai	April	März	Februar	Januar	Dezember	November	Oktober	September	August
		- 1									
010	2 344 679	2 346 509	2 347 850	2 349 438	2 351 801	2 353 894	2 356 219	2 358 311	2 360 253	2 361 204	363 286
010	1 148 471	1 149 363	1 149 900 1 197 950	1 150 630 1 198 808	1 151 743	1 152 702	1 153 749	1 154 851	1 155 756	1 156 193 1 205 011	157 160
010	1 196 208 2 302 409	1 197 146 2 304 169	2 305 638	2 307 397	1 200 058 2 309 774	1 201 192 2 311 750	1 202 470 2 314 050	1 203 460 2 315 944	1 204 497 2 317 887	2 319 518	206 126 321 916
010	42 270	42 340	42 212	42 041	42 027	42 144	42 169	42 367	42 366	41 686	41 370
010	2 345 594	2 347 180	2 348 644	2 350 620	2 352 848	2 355 057	2 357 265	2 359 282	2 360 729	2 362 245	364 450
010	- 1 830	- 1 341	- 1 588	- 2 363	- 2 093	- 2 325	- 2 092	- 1 942	- 951	- 2 082	- 2 328
	1 000	1041	1 000	2 000	2 000	2 020	2 002	1 542	301	2 002	2 020
010	1 289	1 404	565	402	310	223	579	401	659	1 284	1 676
010	429	379	298	443	316	409	358	405	387	383	396
011	1 508	1 333	1 273	1 426	1 320	1 081	1 341	1 273	1 412	1 550	1 598
011	2 492	2 381	2 389	2 922	2 621	2 457	2 699	2 487	2 432	2 276	2 353
011	7	5	4	4	4	6	5	5	6	4	4
011	- 984	- 1 048	- 1 116	- 1 496	- 1 301	- 1 376	- 1 358	- 1 214	- 1 020	- 726	- 755
١											
011	2 815	2 523	2 707	2 915	2 307	2 125	2 495	2 800	5 108	3 746	3 421
011	684	622	723	687	447	381	521	521	1 265	995	667
011	699	616	752	776	484	420	548	609	1 418	1 098	707
011 011	3 665	2 815	3 180	3 783	3 103 561	3 073	3 196	3 595	5 163	5 040	5 027
011	628 689	462 501	469 593	633 764	606	333 442	788 790	517 611	607 766	642 789	637 763
011	4 671	4 031	4 244	4 576	4 102	3 874	4 369	4 352	5 304	5 111	5 363
012	- 850	- 292	- 473	- 868	- 796	- 948	- 701	- 795	- 55	- 1 294	- 1 606
Lf		2010					2009				
N		31.03.			31.12		0.09.	30		30.06.	
020		725 020		00	744.90		E E2E	75		742.025	
020		735 920 371 086			744 89 374 75		5 525 6 332			742 035 371 140	
. UZI		371 086 7 387			374 75 7 14		6 332 7 280			371 140 6 966	
		1 301			142 29		7 200 1 554			139 773	
020		1/1/10/		17)							
020 020		141 494 118 450									
020		141 494 118 450			118 54		8 225			117 168	
020 020 020		118 450 15 391		3	118 54 14 93		8 225 6 655	11		117 168 16 136	
020 020 020 020		118 450 15 391 207 931		34	118 54 14 93 210 33		8 225 6 655 6 706	11 1 21		117 168 16 136 212 693	
020 020 020		118 450 15 391		3 44 51 88	118 54 14 93		8 225 6 655	11 10 21 16		117 168 16 136	
020 020 020 020 020 020		118 450 15 391 207 931 158 314		3 4 61 88 77	118 54 14 93 210 33 160 53		8 225 6 655 6 706 2 096	11 21 16 12		117 168 16 136 212 693 159 500	

Lfd.	Merkmal	Einheit	2008	2009	20	09
Nr.	werkmar	Emment	Durchschnitt	Durchschnitt	September	Oktober
	Noch 02 ERWERBSTÄTIGKEIT					
	Arbeitsmarkt 1)					
* 0211	Arbeitslose	Anzahl	175 082	168 115	157 251	150 846
* 0212	darunter Frauen	Anzahl	88 439	78 276	74 372	71 325
	Arbeitslosenquote 2)					
* 0213	Insgesamt	%	14,0	13,6	12,8	12,2
* 0214	und zwar Frauen	%	14,9	13,3	12,7	12,2
* 0215	Männer	%	13,2	13,8	12,8	12,3
* 0216	Ausländer/-innen	%	28,6	26,1	25,5	24,8
* 0217	Jüngere von 15 bis unter 25 Jahren	%	13,0	13,0	13,3	11,1
* 0218	Kurzarbeiter/-innen	Anzahl	2 879	19 577	20 083	20 050
* 0219	Gemeldete Arbeitsstellen 3)	Anzahl	7 954	7 538	7 360	7 124
0220	Teilnahme berufliche Weiterbildung 4)5)	Anzahl	5 914	8 237	8 258	8 888
0221	Beschäftigte in Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen 5)	Anzahl	4 873	1 790	706	550

Quelle: Bundesagentur für Arbeit: ohne Teilnehmer/-innen an Eignungsfeststellungs- und Trainingsmaßnahmen; ab Januar 2005 unter Einschluss der Grundsicherung für Arbeitsuchende; ab September 2005 Untererfassung in den Optionskommunen beseitigt. Verfahrensbedingte Abweichungen zu den offiziellen Zahlen sind nicht auszuschließen; die aktuellen Werte sind im Internet bei der Bundesagentur für Arbeit als detaillierte Übersichten zu finden.
 Arbeitslose in Prozent bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen.
 ohne geförderte Stellen des zweiten Arbeitsmarktes
 einschließlich der Daten zur Förderung der Teilhabe behinderter Menschen am Arbeitsleben

- 5) ohne Förderdaten zugelassener kommunaler Träger

Lfd.	Merkmal	Finhoit	2008	2009	2	009
Nr.	werkmai	Einheit	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	03 BAUTÄTIGKEIT					
	Baugenehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau					
0301	Gebäude insgesamt 1)	Anzahl	330	328	341	304
* 0302	Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden					
	(Neubau und Saldo aus Baumaßnahmen an					
	bestehenden Gebäuden)	Anzahl	312	214	258	389
0303	Wohnfläche	100 m ²	298	250	284	359
0304	veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	96 822	83 631	68 560	72 040
* 0305	Wohnräume (einschließlich Küchen)	Anzahl	1 121	933	1 133	1 321
* 0306	Wohngebäude (Neubau)	Anzahl	127	129	147	161
* 0307	darunter mit 1 oder 2 Wohnungen	Anzahl	120	123	143	152
0308	Wohnungen	Anzahl	184	171	168	224
* 0309	umbauter Raum	1 000 m ³	100	100	102	132
* 0310	Wohnfläche	100 m ²	199	199	204	259
* 0311	veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	20 576	20 673	21 097	27 488
* 0312	Nichtwohngebäude (Neubau)	Anzahl	62	62	54	48
* 0313	umbauter Raum	1 000 m ³	824	538	352	143
* 0314	Nutzfläche	100 m ²	836	640	414	248
* 0315	veranschlagte Kosten der Bauwerke	1 000 EUR	53 135	41 208	22 763	22 806

¹⁾ einschließlich Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden

20	09					2010					Lfd.
November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Nr.
							1				
150 230	155 273	174 073	175 772	172 477	162 276	153 955	148 206	148 433	144 550	138 256	0211
70 662	71 686	75 682	75 273	74 491	73 046	70 840	69 796	72 147	70 477	67 418	0212
12,2	12,6	14,1	14,3	14,0	13,2	12,8	12,3	12,3	12,0	11,5	0213
12,1	12,2	12,9	12,8	12,7	12,5	12,4	12,2	12,6	12,3	11,8	0214
12,3	12,9	15,2	15,5	15,2	13,8	13,1	12,4	12,0	11,7	11,2	0215
24,3	24,4	26,1	25,7	25,1	24,6	24,8	24,5	24,4	23,9	23,0	0216
10,7	10,8	12,1	12,6	12,4	11,1	10,8	10,4	12,4	11,8	10,9	0217
17 264	16 794	26 220	28 244	24 383							0218
7 284	6 955	6 641	7 479	7 853	8 048	8 135	8 311	8 763	8 908	9 034	0219
9 512	9 430	8 882	9 389	9 417	9 283	8 600	8 451	7 589	7 734	8 010	0220
482	443	348	337	331	319	328	319	319	305	296	0221

	2009					20	10				Lfd.
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Nr.
412	366	343	273	180	286	330	305	379	352	455	0301
252	291	169	-10	113	204	188	155	327	138	97	0302 *
268	324	240	115	129	251	257	239	371	215	287	0303
127 611	66 892	118 916	49 125	76 320	78 728	78 479	63 857	68 164	60 358	77 227	0304
970	1 192	790	326	487	986	839	709	1 369	734	738	0305 *
175	144	104	82	48	131	122	141	137	126	175	0306 *
175	138	102	70	43	126	118	140	124	123	171	0307 *
185	234	117	177	83	172	155	150	241	159	238	0308
115	124	81	78	48	101	93	105	123	95	146	0309 *
232	249	164	157	100	206	186	208	247	196	288	0310 *
24 545	24 863	17 227	14 162	10 519	21 779	18 991	21 326	25 856	20 294	29 262	0311 *
80	70	81	35	36	58	56	51	61	52	75	0312 *
689	422	1 591	151	257	843	567	311	131	176	254	0313 *
865	513	1 611	230	357	816	685	631	213	251	402	0314 *
70 952	28 962	72 001	11 632	30 695	41 233	29 832	31 588	10 343	17 566	20 883	0315 *

Lfd.	Mad and	Et de di	20	004	2	005
Nr.	Merkmal	Einheit	Mai	November	Mai	November
	04 LANDWIRTSCHAFT Viehbestand 1)					
0401	Rinder	Anzahl	352 075	348 951	344 427	338 734
0402	darunter Milchkühe	Anzahl	140 880	138 811	137 926	133 842
0403	Schweine	Anzahl	849 180	914 488	941 776	957 574
0404	darunter Sauen	Anzahl	119 873	115 524	115 042	113 510
0405	Schafe	Anzahl	122 660	·	114 140	

Berichtszeitpunkt jeweils der 03. des Monats
 bei Rindern aufgrund methodischer Änderungen eingeschränkte Vergleichbarkeit zu den Erhebungen 2007 und früher

Lfd.	Merkmal	Einheit	2008	2009	20	09
Nr.	Werkillal	Ellillell	Durchschnitt	Durchschnitt	September	Oktober
	Noch 04 LANDWIRTSCHAFT					
	Gewerbliche Schlachtungen von Tieren in- und ausländischer Herkunft, Milch und Eiererzeugung ^{1) 2)}					
0406	Rinder insgesamt	Anzahl	242	249	214	250
0407	darunter Kälber 3)	Anzahl	10	10	10	5
0408	Jungrinder	Anzahl	-	10	4	4
0409	Schweine	Anzahl	260 275	280 188	300 422	295 604
0410	Schlachtmengen (ohne Geflügel) 4)	t	23 689	25 612	27 488	27 225
0411	darunter Rinder insgesamt	t	75	75	65	78
0412	darunter Kälber 3)	t	1	1	1	1
0413	Jungrinder	t		1	1	1
0414	Schweine	t	23 593	25 598	27 398	27 122
0415	Geflügelfleisch 5)	t				
0416	Gesamterzeugung Milch	t	88 818	88 228	83 870	84 455
0417	Eiererzeugung 6)	1000	43 889	41 844	38 228	44 095
0418	Eiererzeugung je Henne 6)	Stück	26	25	25	25

^{1) 2010} vorläufige Ergebnisse

in Unternehmen mit mindestens 3 000 Hennenhaltungsplätzen
 wegen methodischer Änderungen mit den Vorjahresergebnissen nur eingeschränkt vergleichbar (bis 2008: Kälber einschließlich Jungrinder)
 Rinder, Schweine, Schafe, Pferde, Ziegen; einschließlich Schlachtfetten, jedoch ohne Innereien
 aus Schlachtungen inländischen Geflügels in Schlachtereien mit einer Schlachtkapazität von 2 000 und mehr Tieren im Monat
 einschließlich Junghennen-, Bruch- und Knickeiern

Li	9 2)	200	8 2)	200	07	200	06	20
N	November	Mai	November	Mai	November	Mai	November	Mai
0	348 922	352 526	354 156	350 331	336 878	334 826	330 918	334 340
0	123 123	127 128	128 141	129 443	129 425	131 426	129 334	132 201
0	1 073 458	1 053 630	1 053 496	1 007 617	1 072 337	1 002 981	958 038	984 633
0	121 693	128 457	124 694	124 148	134 631	125 759	118 485	117 424
0		113 698		110 446		111 373		112 755

2	009					2010					Lfd.
November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Nr.
334	276	172	208	331	390	332	346	388	375	446	0406
9	19	3	15	11	8	11	8	11	7	13	0407
18	20	6	4	16	11	6	8	5	21	9	0408
304 117	263 226	331 787	311 102	365 618	338 114	347 014	377 489	364 514	392 490	395 914	0409
28 081	24 193	30 750	28 735	33 839	31 280	31 985	34 737	33 143	35 815	36 512	0410
102	79	53	62	97	115	97	100	109	106	126	0411
1	2	0	1	1	1	1	1	1	1	1	0412
3	3	1	1	2	2	1	1	1	3	1	0413
27 951	24 090	30 684	28 659	33 714	31 147	31 870	34 623	33 021	35 693	36 373	0414
								-			0415
81 086	85 950	86 947	80 198	90 555	88 151	91 528	87 789	88 350	88 292		0416
43 901	41 955	37 130	34 825	41 053	40 214	41 975	40 037	42 337	43 106		0417
25	25	24	23	26	25	27	26	27	26		0418

Lfd.	Merkmal	Einheit	2008	2009	2	2009
Nr.	werkmai	Einneit	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	05 PRODUZIERENDES GEWERBE					
	Verarbeitendes Gewerbe sowie Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden ^{1) 2)}					
* 0501	Betriebe	Anzahl	654	663	664	664
* 0502	Beschäftigte	Anzahl	103 132	103 072	102 722	102 803
* 0503	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	14 512	13 792	13 574	14 358
* 0504	Entgelte ³⁾ Mill. EUR	253,3	245,3	233,5	236,3	
* 0505	Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	2 960,9	2 450,0	2 357,5	2 599,6
0506	davon Vorleistungsgüterproduzenten einschl. Energie	Mill. EUR	1 892,6	1 484,5	1 457,2	1 584,1
0507	Investitionsgüterproduzenten	Mill. EUR	371,4	299,8	256,4	322,7
0508	Gebrauchsgüterproduzenten	Mill. EUR	41,4	40,2	40,6	45,8
0509	Verbrauchsgüterproduzenten	Mill. EUR	655,6	625,5	603,3	647,0
* 0510	darunter Auslandsumsatz	Mill. EUR	881,6	668,2	642,6	715,3
0511	Volumenindex des Auftragseingangs im Verarbeitenden Gewerbe	2005=100	152,3	122,4	118,8	134,3
0512	davon aus dem Inland	2005=100	139,0	119,2	122,1	134,3
0513	aus dem Ausland	2005=100	172,2	127,2	113,7	134,2

¹⁾ Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen. Ab Januar 2009 werden die Angaben nach einer revidierten Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) abgegrenzt. Um einen korrekten Vorjahresvergleich zu ermöglichen, wurden die Ergebnisse des Jahres 2008 auf diese neue Klassifikation umgeschlüsselt. 2) Jeweiliger Gebietsstand und WZ 2008

Lfd.	Madaval	Finb ait	2008	2009	2	009
Nr.	Merkmal	Einheit	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	Noch 05 PRODUZIERENDES GEWERBE					
	Energie- und Wasserversorgung					
* 0514	Betriebe 1)	Anzahl	106	105	104	106
* 0515	Beschäftigte 1)2)	Anzahl	7 773	7 734	7 765	7 791
* 0516	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	1 026	1 010	975	1 057
* 0517	Bruttoentgeltsumme 1)	Mill. EUR	25,4	26,0	23,7	23,9
* 0518	Stromerzeugung (brutto) in Kraftwerken f. d. allg. Versorgung 3)	Mill. kWh	1 077	1 013	888	887
0519	Stromerzeugung (netto) in Kraftwerken f. d. allg. Versorgung 3)	Mill. kWh	983	925	808	806
0520	darunter in Kraft-Wärme-Kopplung (KWK)	Mill. kWh	333	307	221	223
0521	darunter aus erneuerbaren Energien (ohne Pumpstrom)	Mill. kWh	57	42	38	44
0522	Brutto-Engpassleistung der Kraftwerke f. d. allg. Versorgung 3)	MW	2 456	2 478	2 457	2 478
0523	CO ₂ Emission der Kraftwerke für die allg. Versorgung ³⁾	1 000 t CO ₂	910	889	777	789

¹⁾ Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten

³⁾ Bruttolohn- und Bruttogehaltsumme

²⁾ einschließlich der tätigen Inhaber

³⁾ mit einer elektrischen Leistung ab 1 MW

											1
	200)9 					2010				Lfd.
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Nr.
664	664	664	653	657	657	657	657	658	661	661	0501 *
102 975	102 665	102 254	101 572	101 647	101 911	101 754	102 209	102 566	102 971	104 151	0502 *
14 271	14 262	12 789	13 167	13 595	15 167	14 075	13 395	14 616	13 825	14 481	0503 *
251,1	283,1	252,2	241,9	234,2	254,0	256,5	253,6	259,8	250,2	246,3	0504 *
2 726,2	2 661,6	2 507,1	2 304,3	2 305,0	2 819,5	2 823,1	2 874,7	3 146,4	2 817,9	2 971,9	0505 *
1 722,6	1 669,4	1 457,5	1 485,7	1 434,7	1 768,7	1 840,2	1 881,2	2 063,4	1 850,3	1 918,4	0506
310,9	319,8	368,2	219,3	260,6	313,8	320,0	311,5	368,0	313,0	358,9	0507
40,8	40,5	33,9	30,8	41,4	47,9	44,9	45,2	44,6	24,5	47,4	0508
651,9	631,9	647,5	568,4	568,3	689,0	618,1	636,8	670,3	630,1	647,3	0509
743,9	696,4	691,6	613,4	630,1	770,9	754,3	789,8	866,4	754,2	852,1	0510 *
	400.4	440 =	440.4	100.1	440.5	4=40	407.0	405.5	400 =	4500	0544
143,4	132,4	110,5	116,4	123,1	149,5	154,8	167,8	165,5	136,7	156,3	0511
150,7	133,8	109,1	112,4	120,3	139,1	165,5	178,9	169,5	138,7	146,7	0512
132,3	130,2	112,6	122,4	127,5	165,5	138,1	150,5	159,1	133,5	171,1	0513

	200	09	2010										
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Lfd. Nr.		
106	106	106	107	107	107	107	107	107	107	106	0514 *		
7 762	7 789	7 779	7 681	7 694	7 678	7 698	7 701	7 697	7 719	7 793	0515 *		
1 061	1 052	926	969	1 006	1 134	1 017	939	1 054	952	1 008	0516 *		
26,2	40,5	25,0	23,7	23,5	24,7	27,2	26,5	25,4	24,4	23,9	0517 *		
1 108	1 003	1 157	1 126	1 059	970	923	817	705	854	907	0518 *		
1 012	917	1 059	1 033	971	887	846	746	643	775	826	0519		
335	333	383	408	358	357	313	292	243	243	262	0520		
55	47	44	44	39	35	46	57	50	49	56	0521		
2 478	2 478	2 478	2 501	2 501	2 501	2 501	2 501	2 500	2 4 1 6	2 437	0522		
960	865	1 016	976	915	848	769	704	597	753	805	0523		

Lfd.	Merkmal	Einheit	2008	2009	2	009
Nr.	WEINHAI	Lillien	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	Noch 05 PRODUZIERENDES GEWERBE					
	Baugewerbe ¹⁾					
	_					
	Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau ²⁾					
* 0524	Beschäftigte ²⁾	Anzahl	28 771	29 467	30 577	30 617
* 0525	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	2 988	2 974	3 489	3 663
* 0526	Davon Wohnungsbau	1 000 h	803	774	931	959
* 0527	gewerblicher und industrieller Bau	1 000 h	1 242	1 239	1 396	1 443
* 0528	öffentlicher und Straßenbau	1 000 h	943	961	1 162	1 261
* 0529	Bruttoentgeltssumme	Mill. EUR	54,3	55,5	58,6	59,4
0530	Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	263,0	261,2	299,0	322,1
* 0531	Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	260,1	256,8	292,7	315,2
* 0532	Davon Wohnungsbau	Mill. EUR	58,2	50,0	53,9	55,0
* 0533	gewerblicher und industrieller Bau	Mill. EUR	113,8	114,4	126,1	139,9
* 0534	öffentlicher und Straßenbau	Mill. EUR	88,2	92,4	112,6	120,3
	Bauhauptgewerbe/Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau ³⁾					
0535	Betriebe	Anzahl	326	311	304	304
0536	Beschäftigte 2)	Anzahl	16 024	15 773	15 986	16 007
0537	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	1 706	1 625	1 869	1 974
0538	Bruttoentgeltsumme	Mill. EUR	35,4	35,1	36,4	36,9
0539	Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	175,5	174,4	198,6	214,4
0540	Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	173,7	172,7	196,4	211,9
0541	Wertindex der Auftragseingänge	2005=100	101,3	99,1	121,8	126,0
0542	Davon Hochbau	2005=100	110,4	105,3	107,0	129,4
0543	davon Wohnungsbau	2005=100	80,5	74,3	105,5	98,0
0544	gewerblicher und industrieller Bau	2005=100	127,6	125,3	117,9	145,0
0545	öffentlicher Hochbau	2005=100	102,5	89,7	72,2	129,3
0546	Tiefbau	2005=100	96,2	95,7	129,9	124,1
0547	darunter gewerblicher und industrieller Bau	2005=100	101,0	95,3	102,8	115,8
0548	Straßenbau	2005=100	97,0	96,0	159,7	163,3
	Ausbaugewerbe/Bauinstallation und					
	sonstiges Baugewerbe 4)					
0549	Betriebe	Anzahl	219	225	-	223
0550	Beschäftigte 2)	Anzahl	8 980	9 163	-	9 331
0551	Geleistete Arbeitsstunden	1 000 h	3 057	3 079	-	3 180
* 0552	Bruttoentgeltsumme	Mill. EUR	52,3	53,2	-	53,0
0553	Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	235,5	227,8	-	222,3
* 0554	Baugewerblicher Umsatz (ohne Umsatzsteuer)	Mill. EUR	232,7	224,8	_	219,2

nach der Ergänzungserhebung hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe
 einschließlich der tätigen Inhaber
 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten
 Betriebe von Unternehmen mit im Allgemeinen 20 und mehr Beschäftigten; Quartalsangaben

	2009					20	10				Lfd.
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Nr.
30 401 3 618 975	30 267 3 368 866	29 462 2 362 610	27 995 1 001 234	27 723 1 130 240	28 529 2 745 719	29 228 3 314 833	29 564 3 185 882	29 733 3 675 1 007	29 751 3 548 969	30 261 3 686 986	0524 * 0525 * 0526 *
1 420	1 382	1 022	569	627	1 256	1 416	1 317	1 429	1 379	1 448	0527 *
1 223 58,8	1 120 63,5	730 55,4	198 43,0	263 37,5	770 47,2	1 065 55,8	986 57,4	1 239 58,0	1 200 59,9	1 252 59,3	0528 * 0529 *
321,3	310,1	281,5	43,0 82,2	94,3	177,3	241,9	238,7	285,4	282,2	288,7	0529
317,7	307,0	277,1	78,7	91,6	172,0	237,1	235,6	279,5	277,8	285,3	0531 *
58,4	49,7	48,7	14,7	14,8	34,2	41,8	47,9	54,9	53,2	49,7	0532 *
136,7	134,7	131,8	45,0	50,4	90,3	114,9	107,9	123,7	118,2	123,0	0533 *
122,6	122,6	96,6	19,0	26,4	47,5	80,4	79,8	100,9	106,3	112,6	0534 *
323	322	322	320	319	317	317	317	314	314	314	0535
16 744	16 670	16 227	15 419	15 269	15 713	16 098	16 283	16 376	16 386	16 667	0536
2 033	1 912	1 330	562	646	1 538	1 885	1 769	2 047	1 981	2 069	0537
38,2	41,2	35,9	27,9	24,4	30,6	36,2	37,2	37,6	38,8	38,5	0538
225,2	220,8	196,4	54,7	64,4	119,6	168,0	163,2	196,3	195,2	203,6	0539
223,5 88,2	219,4 74,5	194,4 93,2	53,1 45,5	63,1 61,4	117,2 116,7	165,7 103,9	161,8 101,3	193,6 130,1	193,2 115,9	202,1 132,9	0540 0541
112,4	86,3	137,3	45,5 36,7	58,4	125,7	134,0	99,8	152,0	117,4	129,4	0541
58,7	51,0	86,1	26,6	39,6	103,3	166,6	83,4	96,7	65,7	115,1	0543
145,1	105,0	178,8	39,6	66,3	117,1	125,3	102,7	127,4	122,9	137,5	0544
91,6	82,4	82,0	44,0	63,3	193,4	108,7	117,9	330,7	186,6	125,8	0545
74,9	68,0	69,0	50,4	63,1	111,7	87,3	102,2	118,1	115,1	134,8	0546
71,4	88,2	84,8	59,5	50,5	174,8	106,3	85,5	114,7	118,8	147,3	0547
79,9	60,1	66,5	45,1	37,7	66,8	97,9	107,3	139,4	136,9	157,0	0548
-	-	225	-	-	243	-	-	241	-	-	0549
-	-	9 118	-	-	9 303	-	-	9 582	-	-	0550 *
-	-	3 125	-	-	2 924	-	-	3 244	-	-	0551 *
-	-	56,2	-	-	51,9	-	-	56,6	-	-	0552 *
-	-	271,3	-	-	175,6 173.0	-	-	221,9	-	-	0553 0554 *
-	-	268,0	-	-	173,0	-	-	218,7	-	-	0004 ^

Lfd.	Merkmal	Einheit	2008	2009	2	009
Nr.	werkmai	Einneit	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	<u>06_HANDEL</u> 1) 2) 3)					
	Großhandel 4)					
* 0601	Beschäftigte (Index)	2005=100	99,1	96,1	98,3	98,1
* 0602	Index der Umsätze nominal (in jeweiligen Preisen)	2005=100	119,1	95,9	99,9	100,4
* 0603	Index der Umsätze real (in Preisen von 2005)	2005=100	98,4	92,2	93,9	95,7
	Einzelhandel und Tankstellen					
* 0604	Beschäftigte (Index)	2005=100	97,7	96,6	95,8	95,8
* 0605	Index der Umsätze nominal (in jeweiligen Preisen)	2005=100	97,8	96,6	91,8	93,6
* 0606	Index der Umsätze real (in Preisen von 2005)	2005=100	94,5	93,6	88,8	90,6
	Kfz-Handel ⁵⁾					
* 0607	Beschäftigte (Index)	2005=100	73,5	70,1	66,6	66,2
* 0608	Index der Umsätze nominal (in jeweiligen Preisen)	2005=100	69,9	66,9	59,6	64,8
* 0609	Index der Umsätze real (in Preisen von 2005)	2005=100	67,4	64,3	57,3	62,3

- 2009 und 2010 vorläufige Ergebnisse
 Ab Januar 2009 erfolgt die Abgrenzung nach der WZ 2008; die Ergebnisse des Vorjahres wurden entsprechend umgerechnet. Der Berichtskreis wird ab 2007 jährlich durch Erganzungsstichproben und ab 2009 durch Stichprobentoation aktualisiert. Zur Vermeidung von Sprüngen in der Zeitreihe werden die Meßzahlen einheitlich auf den Stichprobenstand von 2006 zurückgerechnet.
- 3) ohne Umsatzsteuer
- 4) einschließlich Handelsvermittlung
- 5) sowie Instandhaltung und Reparatur von Kfz.

Lfd.	Merkmal	2008 2009 Einheit		20	009	
Nr.	Werkindi	Ellilleit	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	<u>07 GASTGEWERBE</u> 1) 2) 3)					
* 0701	Beschäftigte (Index)	2005=100	93,8	95,6	97,8	100,8
* 0702	Index der Umsätze nominal (in jeweiligen Preisen)	2005=100	97,3	96,5	106,4	107,8
* 0703	Index der Umsätze real (in Preisen von 2005)	2005=100	93,5	90,8	104,3	105,5

- 1) 2009 und 2010 vorläufige Ergebnisse
- Ab Januar 2009 erfolgt die Abgrenzung nach der WZ 2008; die Ergebnisse des Vorjahres wurden entsprechend umgerechnet. Der Berichtskreis wird ab 2007 jährlichdurch Ergänzungsstichproben und ab 2009 durch Stichprobenrotation aktualisiert. Zur Vermeidung von Sprüngen in der Zeitreihe werden die Meßzahlen einheitlich auf den Stichprobenstand von 2006 zurückgerechnet.
- ohne Umsatzsteuer

Lfd.	Merkmal	Einheit	2008	2009	2	009
Nr.	Werkillal	Ellilleit	Durchschnitt Durchschnitt		August	September
	08 TOURISMUS 1)					
0801	Betriebe	Anzahl	1 160	1 167	1 165	1 170
0802	Angebotene Schlafgelegenheiten 2)	Anzahl	68 274	68 317	73 894	73 728
0803	Durchschnittl. Auslastung der angebotenen Schlafgelegenheiten	%	26,6	26,8	30,9	30,5
0804	Gästeankünfte	Anzahl	220 150	223 738	280 388	287 310
0805	darunter von Auslandsgästen	Anzahl	17 031	15 742	24 204	21 776
0806	Gästeübernachtungen	Anzahl	558 300	561 928	707 596	673 467
0807	darunter von Auslandsgästen	Anzahl	38 684	36 303	57 153	46 099
8080	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer	Tage	2,5	2,5	2,5	2,3

- Betriebe ab 9 Betten; alle Merkmale einschl. Camping (Touristik-Camping)
 Doppelbetten zählen als 2 Schlafgelegenheiten. Für Camping wird 1 Stellplatz in 4 Schlafgelegenheiten umgerechnet.

Lfd.				2010					09	20	
Nr.	August	Juli	Juni	Mai	April	März	Februar	Januar	Dezember	November	Oktober
0601 *	95,3	95,3	93,7	93,2	95,0	95,4	94,6	95,4	96,6	97,3	97,5
0602 *	107,1	144,1	129,7	124,2	109,8	101,7	85,6	84,6	99,3	103,6	105,5
0603 *	92,2	125,2	112,4	106,4	95,2	91,5	78,6	77,4	93,4	96,7	101,0
0604 *	95,6	94,8	95,2	94,6	94,5	94,3	94,2	94,6	96,3	96,4	96,0
0605 *	94,3	98,6	96,8	95,2	98,6	103,5	83,1	82,8	114,0	97,6	99,0
0606 *	90,3	94,2	92,5	90,5	93,6	99,0	80,2	80,2	111,1	95,2	96,0
0607 *	68,1	66,8	66,3	66,1	66,3	66,3	66,0	66,1	65,3	65,2	65,8
0608 *	61,8	62,8	70,5	63,5	67,8	71,5	51,3	45,1	60,2	63,7	69,3
0609 3	59,3	60,3	67,7	61,0	65,0	68,6	49,3	43,4	57,9	61,3	66,6

Lfd.	2010								09	2009		
Nr.	August	Juli	Juni	Mai	April	März	Februar	Januar	Dezember	November	Oktober	
0701 *	98,8	97,4	97,7	97,3	96,7	93,9	92,9	93,7	96,9	97,6	99,4	
0702 *	102,2	95,5	102,7	103,8	94,2	85,5	74,4	73,1	101,7	85,4	101,6	
0703 *	97,3	91,0	98,0	99,1	90,3	82,1	71,6	70,3	99,1	83,7	99,3	

	2009						2010				Lfd.
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Nr.
	<u>'</u>										
1 171	1 174	1 174	1 169	1 169	1 169	1 167	1 171	1 171	1 171	1 171	0801
68 752	62 253	62 433	61 743	61 628	63 002	70 619	73 235	73 784	74 004	74 096	0802
31,2	22,4	22,4	18,4	21,5	22,5	26,1	31,5	33,3	32,2	30,4	0803
256 208	176 994	169 276	131 724	141 565	175 263	220 393	299 163	311 801	273 249	287 360	0804 *
15 490	10 066	8 276	7 385	8 004	10 621	13 635	20 807	27 802	33 758	27 709	0805 *
651 168	416 193	430 976	348 553	370 632	435 792	543 205	716 006	737 641	739 713	698 823	0806 *
36 223	23 334	22 237	16 562	18 139	22 966	34 088	45 936	59 358	70 132	63 080	0807 *
2,5	2,4	2,5	2,6	2,6	2,5	2,5	2,4	2,4	2,7	2,4	0808

Lfd.		Merkmal	Finhait	2008	2009	2	009
Nr.		INCI KIII di	Einheit	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	09 VERI	<u>KEHR</u>					
	Straßen	verkehrsunfälle ¹⁾					
* 0901	Unfälle m	nit Personenschaden und Sachschaden 2)	Anzahl	1 117	1 055	1 189	1 137
* 0902	davon	Unfälle mit Personenschaden	Anzahl	803	746	901	869
0903		Unfälle mit Sachschaden	Anzahl	314	309	288	268
0904	Verunglü	ckte insgesamt	Anzahl	1 025	961	1 157	1 099
* 0905	davon	getötete Personen	Anzahl	19	14	23	14
* 0906		verletzte Personen	Anzahl	1 007	947	1 134	1 085
0907		darunter schwerverletzte Personen	Anzahl	212	189	241	219
	Kraftfah	rzeuge ³⁾					
* 0908	Zulassun	g fabrikneuer Kraftfahrzeuge	Anzahl	6 250	8 177	7 467	7 671
* 0909	darunter	Personenkraftwagen 4)	Anzahl	4 965	7 206	6 552	6 755
* 0910		Lastkraftwagen	Anzahl	642	474	439	459
	Binnens	chifffahrt					
0911	Güterum	schlag insgesamt	1 000 t	658	597	733	643
* 0912	davon	Güterempfang	1 000 t	228	175	197	180
* 0913		Güterversand	1 000 t	430	422	535	463

 ²⁰¹⁰ vorläufige Ergebnisse
 schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne) und sonstiger Sachschadensunfall unter Einfluss berauschender Mittel (bis einschließlich Dezember 2007 nur: unter Alkoholeinwirkung)
 Quelle: Kraftfahrt-Bundesamt
 Fahrzeuge zur Personenbeförderung mit höchstens 8 Sitzplätzen außer dem Fahrersitz, ab Oktober 2005 einschließlich Wohnmobile und Krankenwagen.

Lfd.	Merkmal	Einheit	2008	2009	20	009
Nr.	Werkman	Ellilleit	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	10 AUßENHANDEL 1) 2) Ausfuhr (Spezialhandel)					
* 1001	Ausfuhr insgesamt	Mill. EUR	1 052,5	856,4	868,2	963,5
* 1002	darunter Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	114,8	111,1	125,3	110,4
* 1003	Güter der Gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	928,1	712,3	711,5	822,3
* 1004	davon Rohstoffe	Mill. EUR	32,9	28,2	24,3	32,6
* 1005	Halbwaren	Mill. EUR	122,5	109,2	126,7	130,2
* 1006	Fertigwaren	Mill. EUR	772,8	574,9	560,5	659,5
* 1007	davon Vorerzeugnisse	Mill. EUR	347,7	253,0	259,0	317,3
* 1008	Enderzeugnisse	Mill. EUR	425,1	321,9	301,5	342,2
	davon nach					
* 1009	Europa	Mill. EUR	865,9	685,4	697,8	815,4
* 1010	darunter in die EU-Länder 3)	Mill. EUR	760,3	597,6	600,7	714,1
* 1011	Afrika	Mill. EUR	25,7	21,4	18,8	19,2
* 1012	Amerika	Mill. EUR	57,0	40,2	37,4	37,6
* 1013	Asien	Mill. EUR	100,4	104,9	107,2	87,4
* 1014	Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	3,5	4,5	6,9	3,9

Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht möglich.
 2009 und 2010 vorläufige Ergebnisse
 einschl. Bulgarien und Rumänien (EU27), die Angaben aus 2006 wurden rückwirkend entsprechend umgerechnet

	200	09				20	10				Lfd.
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Nr.
1 100	1 001	1 221	761	767	836	960	943	1 153	1 054	1 155	0901 *
792	718	713	364	405	537	726	677	864	808	867	0902 *
308	283	508	397	362	299	234	266	289	246	288	0903
1 045	915	931	456	542	695	935	861	1 083	1 090	1 085	0904
12	11	13	6	8	11	13	8	21	18	10	0905 *
1 033	904	918	450	534	684	922	853	1 062	1 072	1 075	0906 *
220	193	176	86	104	133	198	164	254	267	213	0907
0.040	0.04=	5.070		. =0.	- 000	0.400	5 000		5.040	.	
8 043	6 647	5 670	4 193	4 734	7 260	6 199	5 689	6 767	5 618	5 320	0908 *
7 249	5 874	4 819	3 565	4 065	5 797	4 880	4 649	5 546	4 400	4 377	0909 *
492	545	562	426	393	590	553	479	598	571	492	0910 *
616	601	539	218	38	713	745	647	684	589	727	0911
185	178	178	103	18	238	197	205	218	195	251	0912 *
432	423	361	115	19	474	548	441	466	394	476	0913 *

	2009					201	10				Lfd.
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Nr.
843,3	877,1	882,0	812,2	812,5	1 032,6	987,0	1 103,0	1 146,3	1 046,1	1 180,6	1001 *
87,8	113,6	118,8	79,9	95,8	147,8	96,2	136,6	126,2	120,4	150,4	1002 *
724,4	734,1	735,1	705,3	688,2	850,7	860,9	935,1	985,3	893,5	1 001,1	1003 *
30,9	31,3	31,9	36,8	36,5	36,0	31,1	34,4	40,0	29,3	33,2	1004 *
107,2	118,9	107,2	94,4	91,2	119,3	120,3	130,2	141,8	120,3	125,6	1005 *
586,3	583,9	596,1	574,1	560,4	695,3	709,6	770,6	803,5	743,9	842,2	1006 *
256,8	281,2	289,3	256,2	256,3	349,7	335,5	370,4	355,3	356,1	409,2	1007 *
329,4	302,6	306,8	317,9	304,2	345,6	374,1	400,2	448,2	387,8	433,0	1008 *
695,0	686,6	669,8	644,3	648,0	823,2	780,1	911,8	924,3	853,7	967,6	1009 *
597,1	588,5	584,5	570,9	559,7	698,1	675,1	793,1	800,3	736,8	829,3	1010 *
24,9	24,4	26,2	21,3	17,8	34,5	18,6	18,5	25,0	20,8	25,1	1011 *
38,6	49,7	53,3	40,6	41,1	46,0	56,2	51,8	63,0	45,9	57,7	1012 *
80,9	111,2	128,2	103,7	100,0	124,5	127,4	115,8	129,0	120,8	125,2	1013 *
3,8	5,3	4,4	2,3	5,6	4,6	4,6	5,0	5,0	5,0	5,0	1014 *

1.54			2008	2009	2	009
Lfd.	Merkmal	Einheit	2000	2009		1
Nr.			Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	Noch 10 AUßENHANDEL 1) 2)					
	Einfuhr (Generalhandel)					
* 1015	Einfuhr insgesamt	Mill. EUR	975,1	769,9	491,3	1 115,4
* 1016	darunter Güter der Ernährungswirtschaft	Mill. EUR	60,3	49,0	62,8	54,0
* 1017	Güter der Gewerblichen Wirtschaft	Mill. EUR	898,3	672,6	380,4	1 018,5
* 1018	davon Rohstoffe	Mill. EUR	361,4	281,4	4,0	645,6
* 1019	Halbwaren	Mill. EUR	103,1	66,6	102,1	89,4
* 1020	Fertigwaren	Mill. EUR	433,8	324,6	274,2	283,5
* 1021	davon Vorerzeugnisse	Mill. EUR	211,0	135,0	111,2	121,0
* 1022	Enderzeugnisse	Mill. EUR	222,8	189,6	163,0	162,5
	davon aus					
* 1023	Europa	Mill. EUR	829,3	670,2	400,5	1 030,8
* 1024	darunter aus den EU-Ländern 3)	Mill. EUR	423,6	340,8	339,4	338,6
* 1025	Afrika	Mill. EUR	2,1	2,2	2,1	1,7
* 1026	Amerika	Mill. EUR	45,3	17,5	13,2	14,1
* 1027	Asien	Mill. EUR	98,1	79,6	74,9	68,2
* 1028	Australien, Ozeanien und übrige Gebiete	Mill. EUR	0,4	0,3	0,6	0,6

Wegen der unterschiedlichen Abgrenzung von Spezialhandel und Generalhandel ist eine Saldierung der Ein- und Ausfuhrergebnisse nicht möglich.
 2009 und 2010 vorläufige Ergebnisse
 einschl. Bulgarien und Rumänien (EU27), die Angaben aus 2006 wurden rückwirkend entsprechend umgerechnet

Lfd.		Merkmal	Einheit	2008	2009	2009	
Nr.		werkmar	Einneit	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	11 GEV	VERBEANZEIGEN 1) 2)					
* 1101	Gewerb	peanmeldungen	Anzahl	1 385	1 428	1 467	1 490
1102	davon	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	48	47	53	46
1103		Baugewerbe	Anzahl	125	136	159	118
1104		Handel, Gastgewerbe	Anzahl	486	493	456	482
1105		Information und Kommunikation	Anzahl	49	46	41	45
1106		Grundstücks- und Wohnungswesen	Anzahl	23	23	19	29
1107		Andere Dienstleistungen und Übrige	Anzahl	655	683	739	770
* 1108	Gewerb	peabmeldungen	Anzahl	1 412	1 404	1 276	1 368
1109	davon	Verarbeitendes Gewerbe	Anzahl	46	49	50	42
1110		Baugewerbe	Anzahl	143	142	123	130
1111		Handel, Gastgewerbe	Anzahl	570	546	436	535
1112		Information und Kommunikation	Anzahl	39	36	31	35
1113		Grundstücks- und Wohnungswesen	Anzahl	26	28	20	29
1114		Andere Dienstleistungen und Übrige	Anzahl	589	603	616	597

Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008)
 ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe

	2009					20	010				Lfd.
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Nr.
1 109,3	765,0	861,5	453,7	559,5	1 281,5	814,5	1 385,4	1 061,9	1 031,1	1 137,8	1015 *
58,6	44,0	55,3	39,2	36,8	46,6	43,5	71,0	53,6	49,0	80,1	1016 *
1 006,9	681,5	766,1	371,0	473,4	1 182,9	724,1	1 263,3	953,3	929,3	1 008,0	1017 *
603,6	341,5	396,6	11,0	10,0	662,2	268,6	694,7	401,5	377,8	448,3	1018 *
79,9	38,2	84,7	60,8	93,3	118,1	53,3	122,2	104,1	110,3	112,4	1019 *
323,5	301,8	284,8	299,2	370,1	402,6	402,2	446,4	447,7	441,3	447,2	1020 *
155,1	110,4	129,9	111,6	147,7	166,1	168,2	208,4	183,8	187,0	171,9	1021 *
168,3	191,4	154,9	187,6	222,4	236,5	234,1	238,1	264,0	254,3	275,3	1022 *
1 045,4	654,3	786,6	349,9	436,6	1 158,3	668,0	1 253,5	894,3	871,8	954,1	1023 *
396,2	290,0	354,2	315,0	377,5	451,3	372,0	529,0	497,3	463,5	474,9	1024 *
1,8	2,3	1,8	2,5	2,4	3,3	3,1	3,9	3,1	3,9	5,3	1025 *
11,9	19,7	18,8	22,9	20,8	24,8	28,5	22,8	32,6	27,1	25,5	1026 *
50,1	88,7	53,9	78,0	99,4	94,2	114,2	104,6	130,5	127,9	152,6	1027 *
0,1	0,0	0,3	0,4	0,4	0,9	0,6	0,7	1,5	0,3	0,2	1028 *

	2009					20	10				Lfd.
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Nr.
1 447	1 389	1 171	1 316	1 387	1 690	1 491	1 313	1 441	1 291	1 359	1101 *
45	50	43	49	39	40	51	40	43	39	42	1102
105	119	103	118	129	186	134	118	146	120	107	1103
514	448	365	477	481	560	479	421	446	421	420	1104
44	48	35	46	40	51	39	39	33	44	48	1105
22	22	17	19	19	23	18	21	18	17	23	1106
717	702	608	607	679	830	770	674	755	650	719	1107
1 298	1 408	1 516	1 436	1 202	1 373	1 139	1 061	1 240	1 177	1 246	1108 *
51	60	58	38	48	43	34	37	42	46	37	1109
123	150	160	183	126	144	98	106	123	132	125	1110
466	545	562	582	464	532	447	409	481	413	489	1111
32	38	57	44	28	29	28	25	43	32	43	1112
31	23	34	21	23	16	17	15	17	18	17	1113
595	592	645	568	513	609	515	469	534	536	535	1114

Lfd.		Merkmal	Einheit	2008	2009	2009	
Nr.		werkmar	Emment	Durchschnitt	Durchschnitt	August	September
	12 INSC	DLVENZEN					
* 1201	Beantrag	te Insolvenzverfahren	Anzahl	444	450	397	465
* 1202	davon	Unternehmen	Anzahl	65	84	75	84
* 1203		Verbraucher	Anzahl	300	289	250	299
* 1204		ehemals selbständig Tätige 1)	Anzahl	72	71	69	77
* 1205		sonstige natürliche Personen 2), Nachlässe	Anzahl	7	7	3	5
* 1206	Voraussi	chtliche Forderungen	Mill. EUR	56,1	69,8	58,4	101,7

Nachweis erst ab Januar 2002 möglich.
 beispielsweise Gesellschafter oder Mithafter

Lfd.	Merkmal	Einheit	2009	2010	2009
Nr.	Werkinal	Lillieit	Durchschnitt	Durchschnitt	2. Vierteljahr
	13 HANDWERK (zulassungspflichtig)				
* 1301	Beschäftigte	30.09.09=100	100,0	-	-
* 1302	Umsatz	VjD 2009=100	100,0	-	-

¹⁾ vorläufige Ergebnisse - wegen Neubasierung beginnt die Datenreihe erst ab 2010

Lfd.	Merkmal	Einheit	2008	2009	2009	
Nr.	Werkindi	Emnen	Durchschnitt	Durchschnitt	Oktober	November
	14 PREISE					
* 1401	Verbraucherpreisindex	2005=100	106,4	106,6	106,7	106,6
1402	darunter Wohnungsmieten (einschl. Nebenkosten)	2005=100	101,8	102,4	102,6	102,6
* 1403	darunter Nettokaltmiete	2005=100	101,5	102,2	102,4	102,4
1404	darunter Haushaltsenergie	2005=100	129,5	127,3	125,5	125,5
* 1405	Preisindex für Wohngebäude 1)	2005=100	109,8	110,5	-	110,7

¹⁾ Neubau in konventioneller Bauart, Bauleistungen am Bauwerk

Lfd. Nr.	Merkmal	Einheit	2008	2009	2009 2. Vierteljahr
	15 FINANZEN 1) Einnahmen und Ausgaben der Gemeinden und Gemeindeverbände (ohne besondere Finanzierungsvorgänge)				
1501 1502	Gesamteinnahmen Gesamtausgaben	Mill. EUR Mill. EUR	5 196,8 4 901,7	5 163,9 5 048,0	1 313,0 1 208,9

¹⁾ Die Vierteljahresdaten basieren auf Differenzrechnung kumulierter Werte.

	200	09		2010						Lfd.	
Oktober	November	Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	Nr.
	1					1	1		1	1	
471	456	454	358	389	533	442	412	416	372	435	1201 *
96	72	81	59	75	81	69	62	54	62	71	1202 *
299	304	297	235	246	364	302	271	299	247	311	1203 *
68	75	67	58	61	82	66	71	62	59	48	1204 *
8	5	9	6	7	6	5	8	1	4	5	1205 *
51,4	44,6	65,2	49,1	43,5	53,3	63,6	43,5	43,6	58,3	110,7	1206 *

200	9	20	Lfd.	
3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	Nr.
-	-	94,9	97,6	1301 *
-	-	72,7	97,9	1302 *

2009	2010									Lfd.	
Dezember	Januar	Februar	März	April	Mai	Juni	Juli	August	September	Oktober	Nr.
107,5	106,8	107,1	107,8	107,6	107,8	107,8	108,0	108,1	108,0	108,1	1401 *
102,6	103,2	103,2	103,2	103,4	103,4	103,4	103,7	103,7	103,7	103,8	1402
102,4	102,7	102,7	102,7	102,9	102,9	102,9	103,2	103,2	103,2	103,2	1403 *
125,2	125,6	125,1	126,3	127,4	128,1	128,4	127,2	127,6	128,1	128,4	1404
-	-	110,6	-	-	111,5	-	-	111,7	-	-	1405 *

20	09	20	Lfd.	
3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	Nr.
1 166,7	1 515,9	956,2	1 326,3	150
1 219,3	1 507,0	1 143,9	1 204,4	15

		I			
Lfd.	Merkmal	Einheit	2008	2009	2009
Nr.	INICI KITIAL	Lillieit	Durchschnitt	Durchschnitt	2. Vierteljahr
	16 VERDIENSTE				
	TO VERBIENOTE				
	Verdienste <u>ohne</u> Sonderzahlungen				
* 1601	Bruttomonatsverdienste 1) der vollzeitbeschäftigten				
1001	Arbeitnehmer ²⁾ im Produzierenden Gewerbe				
	und Dienstleistungsbereich	EUR	2 426	2 477	2 465
* 1602	und zwar männlich	EUR	2 440	2 476	2 462
* 1603	weiblich	EUR	2 402	2 479	2 471
* 1604 * 1605	Leistungsgruppe 1 (Arbeitnehmer in leitender Stellung) Leistungsgruppe 2 (herausgehobene Fachkräfte)	EUR EUR	4 506 2 902	4 659 2 973	4 623 2 966
* 1606	Leistungsgruppe 3 (Fachkräfte)	EUR	2 902	2 135	2 128
* 1607	Leistungsgruppe 4 (angelernte Arbeitnehmer)	EUR	1 907	(1 894)	(1 872)
* 1608	Leistungsgruppe 5 (ungelernte Arbeitnehmer)	EUR	1 495	1 539	1 543
* 1609	Produzierendes Gewerbe	EUR	2 262	2 269	2 266
* 1610 * 1611	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden Verarbeitendes Gewerbe	EUR EUR	3 007 2 230	3 040 2 230	3 059 2 215
* 1612	Energieversorgung	EUR	3 489	3 618	3 598
* 1613	Wasserversorgung 3)	EUR	2 196	2 256	2 278
* 1614	Baugewerbe	EUR	2 099	2 097	2 133
* 1615	Dienstleistungsbereich	EUR	2 525	2 601	2 585
* 1616	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	EUR	2 053	2 083	2 089
* 1617 * 1618	Verkehr und Lagerei Gastgewerbe	EUR EUR	2 106 1 544	2 146 1 533	2 149 1 521
* 1619	Information und Kommunikation	EUR	2 762	2 737	2 733
* 1620	Erbringung v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	EUR	3 043	3 139	3 126
* 1621	Grundstücks- und Wohnungswesen	EUR	2 854	2 924	2 910
* 1622	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	EUR	2 913	2 818	2 667
* 1623 * 1624	Erbringung v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	EUR EUR	1 542 2 769	1 584 2 908	1 589 2 883
* 1625	Erziehung und Unterricht	EUR	3 363	3 484	3 469
* 1626	Gesundheits- und Sozialwesen	EUR	2 775	2 846	2 833
* 1627	Kunst, Unterhaltung und Erholung	EUR	2 621	2 613	2 598
* 1628	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	EUR	1 890	1 943	1 933
	Verdienste <u>mi</u> t Sonderzahlungen				
1629	Bruttomonatsverdienste 1) der vollzeitbeschäftigten				
	Arbeitnehmer 2) im Produzierenden Gewerbe				
	und Dienstleistungsbereich	EUR	2 573	2 629	2 590
1630	und zwar männlich	EUR	2 584	2 625	2 604
1631 1632	weiblich Produzierendes Gewerbe	EUR EUR	2 554 2 416	2 635 2 426	2 567 2 441
1633	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	EUR	3 437	3 481	3 909
1634	Verarbeitendes Gewerbe	EUR	2 384	2 383	2 383
1635	Energieversorgung	EUR	3 913	4 035	4 045
1636	Wasserversorgung 3)	EUR	2 310	2 378	2 338
1637 1638	Baugewerbe Dienstleistungsbereich	EUR EUR	2 182 2 667	2 191 2 750	2 216 2 679
1639	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	EUR	2 181	2 219	2 263
1640	Verkehr und Lagerei	EUR	2 248	2 292	2 270
1641	Gastgewerbe	EUR	1 587	1 586	1 546
1642	Information und Kommunikation	EUR	3 049	3 033	3 031
1643 1644	Erbringung v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen Grundstücks- und Wohnungswesen	EUR	3 607	3 681 3 288	3 627 3 210
1645	Erbringung v. freiberufl., wissenschaftl. u. techn. Dienstl.	EUR EUR	3 202 2 992	2 905	(2 746)
1646	Erbringung v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	EUR	1 605	1 645	1 640
1647	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	EUR	2 908	3 040	2 900
1648	Erziehung und Unterricht	EUR	3 527	3 677	3 536
1649 1650	Gesundheits- und Sozialwesen Kunst, Unterhaltung und Erholung	EUR EUR	2 924 2 714	3 002 2 802	2 899 (2 929)
1651	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	EUR	1 947	1 996	1 963
	3 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0	_		-	

Ab Januar 2009 erfolgt die Abgrenzung nach der WZ 2008, die Ergebnisse der Vorjahre (bis einschl. 2007) wurden entsprechend umgerechnet. Nachgewiesen werden Vierteljahresdurchschnitte, d.h. März = Durchschnitt aus Januar bis März, Juni = Durchschnitt aus April bis Juni usw.
 einschließlich Beamte 3) einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung

	0	20	09	200
	2. Vierteljahr	1. Vierteljahr	4. Vierteljahr	3. Vierteljahr
1	2 533	2 492	2 503	2 498
1	2 540	2 477	2 500	2 502
1	2 521	2 517	2 508	2 492
1	4 783	4 754	4 742	4 722
1	3 045 2 182	3 006 2 134	2 992	2 991 2 144
1	(1 890)	(1834)	2 157 (1 915)	(1 946)
1	1 578	1 528	1 547	1 548
1	2 355	2 256	2 294	2 285
1	3 219	3 189	2 899	3 138
	2 319	2 245	2 261	2 233
1	3 669	3 663	3 700	3 632
1	2 352	2 301	2 260	2 275
1	2 151	1 912	2 122	2 149
1	2 636	2 631	2 627	2 626
1	2 103	2 070	2 108	2 080
1	2 207	2 139	2 163	2 143
1	1 568	1 579	1 565	1 531
1	2 789	2 781	2 747	2717
1	3 261	3 239	3 173	3 139
1	3 001	2 988	2 932	2 931
1	2 697 1 609	2 715 1 570	2 847 1 576	2 982 1 595
1	2 995	2 987	2 941	2 940
1	3 540	3 602	3 533	3 531
1	2 873	2 845	2 901	2 861
1	2 663	2 621	(2 644)	2 608
1	1 975	1 966	1 979	1 959
	2 665 2 693	2 553 2 553	2 861 2 817	2 561 2 571
	2 617	2 555	2 9 3 6	25/1
	2 552	2 355	2 616	2 346
	4 027	3 260	3 689	3 209
	2 514	2 358	2 574	2 292
	(4 110)	3 753	4 783	3 720
	2 417	2 378	2 605	2 307
	2 253	1 970	2 291	2 223
	2 730	2 669	3 007	2 690
	2 265	2 104	2 355	2 144
	2 334	2 166	2 532	2 188
	1 582	1 607	1 666	1 586
	3 093	2 990	3 303	2 839
	3 808	3 631 3 024	4 432 3 717	3 222
	3 267 (2 768)	(2 751)	(3 033)	3 235 3 017
	1 663	1 602	1 694	1 618
	3 024	2 987	3 332	2915
	3 547	3 602	4 186	3 569
	2 976	2 899	3 304	2 947
	2 858	2716	(2 948)	2 670
	2 018	1 975	(2 139)	1 959

	_				
Lfd.			2008	2009	2009
Nr.	Merkmal	Einheit	Durchschnitt	Durchschnitt	2. Vierteljahr
	NOCH 16 VERDIENSTE				
	Index der Bruttomonatsverdienste ohne Sonderzahlungen				
1652	Bruttomonatsverdienste 1) der vollzeitbeschäftigten				
	Arbeitnehmer 2) im Produzierenden Gewerbe				
	und Dienstleistungsbereich und zwar	1.Vj. 2007=100	105,2	107,2	106,7
1653	männlich	1.Vj. 2007=100	105,0	106,3	105,8
1654	weiblich	1.Vj. 2007=100	105,5	108,7	108,2
1655	Produzierendes Gewerbe	1.Vj. 2007=100	106,7	107,0	106,9
1656	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1.Vj. 2007=100	106,2	107,4	108,0
1657	Verarbeitendes Gewerbe	1.Vj. 2007=100	105,9	105,6	104,9
1658	Energieversorgung	1.Vj. 2007=100	108,3	111,9	111,1
1659	Wasserversorgung 3)	1.Vj. 2007=100	107,7	109,1	109,3
1660	Baugewerbe	1.Vj. 2007=100	109,0	110,4	112,4
1661	Dienstleistungsbereich	1.Vj. 2007=100	104,4	107,3	106,5
1662	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1.Vj. 2007=100	104,5	106,2	106,5
1663	Verkehr und Lagerei	1.Vj. 2007=100	102,7	104,8	104,5
1664	Gastgewerbe	1.Vj. 2007=100	106,0	106,6	107,0
1665	Information und Kommunikation	1.Vj. 2007=100	102,0	104,9	104,3
1666	Erbringung v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	1.Vj. 2007=100	99,7	101,6	101,2
1667 1668	Grundstücks- und Wohnungswesen	1.Vj. 2007=100	104,3	106,7	106,1
1000	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen	1.Vj. 2007=100	95,9	94,8	91,2
1669	Erbringung v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.Vj. 2007=100 1.Vj. 2007=100	106,3	108,0	107,4
1670	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1.Vj. 2007=100	105,2	110,5	109,6
1671	Erziehung und Unterricht	1.Vj. 2007=100	107,7	111,6	111,1
1672	Gesundheits- und Sozialwesen	1.Vj. 2007=100	105,3	107,4	106,9
1673	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1.Vj. 2007=100	103,7	103,2	102,0
1674	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1.Vj. 2007=100	104,7	107,1	106,7
	Index der Bruttostundenverdienste ohne Sonderzahlunger	,			
1675	Bruttostundenverdienste 1) der vollzeitbeschäftigten				
	Arbeitnehmer 2) im Produzierenden Gewerbe				
	und Dienstleistungsbereich	1.Vj. 2007=100	104,4	107,3	106,9
	und zwar				
1676	männlich	1.Vj. 2007=100	103,8	106,5	106,0
1677	weiblich	1.Vj. 2007=100	105,3	108,8	108,5
1678	Produzierendes Gewerbe	1.Vj. 2007=100	105,2	108,1	107,9
1679	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	1.Vj. 2007=100	106,0	110,6	110,3
1680	Verarbeitendes Gewerbe	1.Vj. 2007=100	105,1	107,9	107,8
1681	Energieversorgung	1.Vj. 2007=100	108,0	111,3	110,7
1682	Wasserversorgung 3)	1.Vj. 2007=100	106,0	108,2	108,7
1683 1684	Baugewerbe Dienstleistungsbereich	1.Vj. 2007=100 1.Vj. 2007=100	104,6 103,9	107,0 107,0	106,9 106,4
1685	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	1.Vj. 2007=100	103,9	106,1	106,4
1686	Verkehr und Lagerei	1.Vj. 2007=100	102,2	104,4	104,6
1687	Gastgewerbe	1.Vj. 2007=100	105,0	105,6	106,1
1688	Information und Kommunikation	1.Vj. 2007=100	99,7	102,6	102,0
1689	Erbringung v. Finanz- u. Versicherungsdienstleistungen	1.Vj. 2007=100	98,5	100,1	99,9
1690	Grundstücks- und Wohnungswesen	1.Vj. 2007=100	104,6	106,9	106,3
1691	Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und	,			
4000	technischen Dienstleistungen	1.Vj. 2007=100	92,7	92,2	89,3
1692	Erbringung v. sonstigen wirtschaftlichen Dienstleistungen	1.Vj. 2007=100	106,2	109,7	109,6
1693	Öffentliche Verwaltung, Verteidigung; Sozialversicherung	1.Vj. 2007=100	105,2	110,5	109,6
1694	Erziehung und Unterricht	1.Vj. 2007=100	107,7	111,6	111,1
1695 1696	Gesundheits- und Sozialwesen	1.Vj. 2007=100	105,2	107,2 102.3	106,7 100,9
1697	Kunst, Unterhaltung und Erholung	1.Vj. 2007=100	103,2	102,3 106,6	100,9 106,1
1097	Erbringung von sonstigen Dienstleistungen	1.Vj. 2007=100	104,3	100,0	100,1

Ab Januar 2009 erfolgt die Abgrenzung nach der WZ 2008, die Ergebnisse der Vorjahre (bis einschl. 2007) wurden entsprechend umgerechnet. Nachgewiesen werden Vierteljahresdurchschnitte, d.h. März = Durchschnitt aus Januar bis März, Juni = Durchschnitt aus April bis Juni usw.
 einschließlich Beamte
 einschließlich Abwasser- und Abfallentsorgung und Beseitigung von Umweltverschmutzung

200	9	2	010	Lfo
3. Vierteljahr	4. Vierteljahr	1. Vierteljahr	2. Vierteljahr	
108,1	108,5	107,4	109,4	
107,4	107,7	105,8	108,8	
109,3	109,8	110,1	110,4	
107,9	108,3	105,4	110,4	
111,0	102,7	113,0	113,6	
105,6	107,1	105,8	109,5	
112,4	114,5	112,7	112,7	
110,1	108,0	109,2	110,7	
113,8	112,0	98,9	112,3	
108,2	108,7	108,5	108,9	
106,2	107,5	106,4	107,9	
104,9	106,4	104,8	103,8	
107,0	106,3	107,7	107,5	
105,6	106,7	105,4	106,4	
101,3	101,9	103,8	104,6	
107,0	107,0	107,9	107,8	
98,7	96,5	91,8	92,8	
109,1	109,3	108,4	111,7	
111,7	111,7	113,5	113,8	
113,1	113,1	115,3	113,3	
107,8	109,1	107,2	108,4	
103,9	105,0	103,9	106,0	
107,1	108,6	107,4	108,3	
108,0	108,4	108,6	108,8	
107,2	107,6	107,6	108,0	
109,3	109,8	110,2	110,2	
108,2	109,0	109,0	109,8	
110,6	113,4	112,9	113,3	
108,1	109,1	109,2	110,4	
111,4	113,5	110,8	110,4	
108,5	106,7	109,1	109,5	
107,2	107,0	107,0	106,9	
107,8	108,1	108,4	108,3	
106,1	107,3	107,2	107,9	
103,8	104,7	106,8	102,7	
106,1	104,9	106,6	106,3	
103,5	104,4	103,2	104,1	
99,9	100,3	101,9	102,6	
107,2	107,3	108,1	108,2	
96,0	93,2	89,8	90,7	
110,4	110,4	111,0	112,7	
111,7	111,8	113,5	113,8	
113,1	113,1	115,3	113,3	
107,5	108,6	105,8	106,7	
102,8	103,9	103,1 107,2	105,1 107,7	
106,1	107,8			

Zahlenspiegel - Kreistabellen

Bevölkerung insgesamt, Deutsche, Ausländer nach kreisfreien Städten und Landkreisen

am 30.06.2010

Kreisfreie Stadt Landkreis		und zwar					
Land	insgesamt	männlich	weiblich	Deutsche	Ausländer		
Land	Personen						
Dessau-Roßlau, Stadt	87 347	41 978	45 369	85 268	2 079		
Halle (Saale), Stadt	231 874	110 100	121 774	222 909	8 965		
Magdeburg, Stadt	230 446	111 975	118 471	222 524	7 922		
Altmarkkreis Salzwedel	89 990	45 075	44 915	88 913	1 077		
Anhalt-Bitterfeld	178 002	86 890	91 112	175 365	2 637		
Börde	179 790	89 622	90 168	177 925	1 865		
Burgenlandkreis	195 404	95 988	99 416	192 196	3 208		
Harz	233 567	114 153	119 414	230 743	2 824		
Jerichower Land	96 850	48 118	48 732	95 804	1 046		
Mansfeld-Südharz	151 493	74 582	76 911	149 902	1 591		
Saalekreis	197 882	97 848	100 034	195 051	2 831		
Salzlandkreis	211 106	103 321	107 785	208 376	2 730		
Stendal	122 772	60 873	61 899	120 883	1 889		
Wittenberg	138 156	67 948	70 208	136 550	1 606		
Sachsen-Anhalt	2 344 679	1 148 471	1 196 208	2 302 409	42 270		

Bevölkerungsbewegung nach kreisfreien Städten und Landkreisen

im Juni 2010

Kreisfreie Stadt	Veränderung	Lebend-	O = 24 = 15 = 12 = 2)	Zuzüge	Fortzüge
Landkreis	zum Vormonat 1)	geborene ²⁾	Gestorbene ²⁾	über die Kreisgrenze	
Land			Personen		
Dessau-Roßlau, Stadt	- 89	47	90	219	265
Halle (Saale), Stadt	- 202	188	261	608	737
Magdeburg, Stadt	- 29	172	235	729	695
Altmarkkreis Salzwedel	- 136	57	111	165	246
Anhalt-Bitterfeld	- 198	114	206	311	417
Börde	- 63	119	167	370	387
Burgenlandkreis	- 197	106	219	428	514
Harz	- 135	133	242	485	511
Jerichower Land	- 55	63	98	243	263
Mansfeld-Südharz	- 133	92	176	254	304
Saalekreis	- 141	135	189	426	514
Salzlandkreis	- 232	122	230	357	481
Stendal	- 108	93	144	235	291
Wittenberg	- 112	67	124	253	308
Sachsen-Anhalt	- 1 830	1 508	2 492	5 083	5 933

einschließlich 4 Bestandskorrekturen aufgrund berichtigter Meldefälle der Standesämter und Meldebehörden
 vorläufige Ergebnisse

Bevölkerungsbewegung nach kreisfreien Städten und Landkreisen

vom 01.01. bis 30.06.2010

Kreisfreie Stadt	Veränderung	Lebend-	O a a ta a la a a a 2)	Zuzüge	Fortzüge
Landkreis	zum 31.12.2009 1)	geborene ²⁾	Gestorbene ²⁾	über die Kreisgrenze	
Land			Personen		
Dessau-Roßlau, Stadt	- 417	273	598	1 156	1 247
Halle (Saale), Stadt	- 449	1 005	1 408	4 114	4 160
Magdeburg, Stadt	- 10	907	1 348	4 513	4 079
Altmarkkreis Salzwedel	- 481	321	574	957	1 183
Anhalt-Bitterfeld	- 1 261	576	1 226	1 567	2 179
Börde	- 912	604	1 110	1 885	2 295
Burgenlandkreis	- 1 018	621	1 407	2 130	2 362
Harz	- 1 123	689	1 526	2 404	2 691
Jerichower Land	- 505	287	659	1 279	1 413
Mansfeld-Südharz	- 1 030	482	1 059	1 245	1 702
Saalekreis	- 1 143	652	1 160	2 441	3 081
Salzlandkreis	- 1 499	691	1 468	1 838	2 559
Stendal	- 902	424	846	1 162	1 641
Wittenberg	- 790	409	873	1 226	1 552
Sachsen-Anhalt	- 11 540	7 941	15 262	27 917	32 144

einschließlich 8 Bestandskorrekturen aufgrund berichtigter Meldefälle der Standesämter und Meldebehörden
 vorläufige Ergebnisse

Arbeitslose nach kreisfreien Städten und Landkreisen 1)

September 2010

			Arbeitslose					
Kreisfreie Stadt Landkreis Land Dessau-Roßlau,Stadt Halle (Saale), Stadt Magdeburg, Stadt Altmarkkreis Salzwedel Anhalt-Bitterfeld Börde Burgenlandkreis Harz Jerichower Land Mansfeld-Südharz Saalekreis Salzlandkreis Stendal		und zwar						
	insgesamt	Männer Frauen		Jüngere von 15 bis unter 25 Jahren	55 Jahre und älter			
			Anzahl					
Dessau-Roßlau,Stadt	5 493	2 804	2 689	581	1 108			
Halle (Saale), Stadt	14 688	8 006	6 682	1 446	2 198			
Magdeburg, Stadt	14 272	7 694	6 578	1 702	2 290			
Altmarkkreis Salzwedel	4 681	2 444	2 237	603	789			
Anhalt-Bitterfeld	10 347	5 243	5 104	1 036	2 069			
Börde	7 782	4 038	3 744	949	1 571			
Burgenlandkreis	12 895	6 381	6 514	1 497	2 464			
Harz	12 177	6 309	5 868	892	2 397			
Jerichower Land	5 243	2 646	2 597	474	1 107			
Mansfeld-Südharz	11 363	5 641	5 722	1 141	2 121			
Saalekreis	11 836	5 955	5 881	1 517	2 358			
Salzlandkreis	11 590	5 733	5 857	909	2 135			
Stendal	8 420	4 214	4 206	932	1 392			
Wittenberg	7 469	3 730	3 739	876	1 368			
Sachsen-Anhalt	138 256	70 838	67 418	14 555	25 367			

¹⁾ Quelle: Bundesagentur für Arbeit, vorläufige Ergebnisse

Arbeitslosenquote nach kreisfreien Städten und Landkreisen 1)

September 2010

			Arbeitslosenquote						
Kreisfreie Stadt Landkreis Land	bezogen auf	bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen							
	abhängige zivile Erwerbspersonen	insgesamt	Männer	Frauen	Jüngere von 15 bis unter 25 Jahren				
	%								
Dessau-Roßlau,Stadt	13,4	12,4	12,3	12,6	12,5				
Halle (Saale), Stadt	14,3	13,2	14,0	12,2	11,6				
Magdeburg, Stadt	13,1	12,1	12,6	11,5	12,5				
Altmarkkreis Salzwedel	10,3	9,5	9,2	9,9	10,3				
Anhalt-Bitterfeld	12,1	11,2	10,7	11,7	10,1				
Börde	8,3	7,7	7,5	7,9	8,4				
Burgenlandkreis	14,1	13,1	12,2	14,1	13,7				
Harz	10,9	10,1	10,0	10,2	7,0				
Jerichower Land	11,1	10,3	9,7	10,8	8,5				
Mansfeld-Südharz	16,2	15,0	13,9	16,2	13,4				
Saalekreis	12,2	11,3	10,8	11,8	12,9				
Salzlandkreis	12,1	11,2	10,5	12,0	8,5				
Stendal	14,2	13,1	12,4	13,9	13,2				
Wittenberg	11,4	10,6	10,0	11,2	10,9				
Sachsen-Anhalt	12,4	11,5	11,2	11,8	10,9				

¹⁾ Quelle: Bundesagentur für Arbeit, vorläufige Ergebnisse

Genehmigungen im Wohn- und Nichtwohnbau nach kreisfreien Städten und Landkreisen

August 2010

Kreisfreie Stadt	<u> </u>	Gebäuden)		
Landkreis	Gebäude	Wohnu		veranschlagte Kosten
Land		insgesamt	Wohnfläche	Rosten
	An	zahl	100 m ²	1 000 EUR
Dessau-Roßlau, Stadt	11	5	6	1 032
Halle (Saale), Stadt	32	-15	10	8 102
Magdeburg, Stadt	70	69	106	13 846
Altmarkkreis Salzwedel	20	2	8	5 420
Anhalt-Bitterfeld	19	12	14	1 936
Börde	54	40	58	7 642
Burgenlandkreis	15	9	10	2775
Harz	35	20	23	6 022
Jerichower Land	35	-41	-16	5 373
Mansfeld-Südharz	30	-49	-12	4 931
Saalekreis	42	22	28	8 267
Salzlandkreis	21	9	12	2 190
Stendal	37	18	25	5 854
Wittenberg	34	-4	13	3 837
Sachsen-Anhalt	455	97	287	77 227

Genehmigungen für die Errichtung neuer Gebäude im Wohn- und Nichtwohnbau nach kreisfreien Städten und Landkreisen

August 2010

	Errichtung neuer Gebäude						
Kreisfreie Stadt	Wohngebäude				Nichtwoh	ngebäude	
Landkreis Land	Gebäude	Wohnungen	veranschlagte Kosten des Bauwerkes	Gebäude	Wohnungen	Nutzfläche	veranschlagte Kosten des Bauwerkes
	An	zahl	1 000 EUR	An	zahl	100 m ²	1 000 EUR
Dessau-Roßlau, Stadt	2	2	271	4	-	4	276
Halle (Saale), Stadt	10	38	4 145	2	-	20	3 263
Magdeburg, Stadt	40	40	5 326	4	-	30	1 790
Altmarkkreis Salzwedel	2	2	450	6	-	52	2898
Anhalt-Bitterfeld	10	10	1 097	3	-	10	345
Börde	36	41	4 734	5	-	29	1 830
Burgenlandkreis	5	6	585	4	-	34	1 930
Harz	9	15	2 482	6	-	31	1 114
Jerichower Land	13	35	2 928	2	-	23	429
Mansfeld-Südharz	4	5	735	7	-	65	2 254
Saalekreis	20	20	2 809	15	-	34	1 261
Salzlandkreis	6	6	945	4	-	10	363
Stendal	12	12	1 775	7	2	42	2 763
Wittenberg	6	6	980	6	-	17	367
Sachsen-Anhalt	175	238	29 262	75	2	402	20 883

Ergebnisse der Betriebe im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden nach kreisfreien Städten und Landkreisen

August 2010

Kreisfreie Stadt		Beschäftigte	Geleistete		Gesamt	umsatz
Landkreis	Betriebe	insgesamt	Arbeits- stunden	Entgelte 1)	insgesamt	dar. Ausland
Land	Ar	ızahl	1 000		1 000 EUR	
Dessau-Roßlau, Stadt	23	4 224	595	10 345	49 360	9 848
Halle (Saale), Stadt	22	2 980	435	7 862	40 881	17 087
Magdeburg, Stadt	37	5 886	815	14 140	96 532	26 613
Altmarkkreis Salzwedel	26	4 455	589	9 279	65 409	14 465
Anhalt-Bitterfeld	78	13 835	1 852	33 308	333 145	153 568
Börde	64	11 814	1 641	29 298	266 165	105 669
Burgenlandkreis	49	8 115	1 082	18 499	328 977	62 895
Harz	70	10 446	1 393	25 090	170 107	46 985
Jerichower Land	39	3 878	582	8 261	86 535	20 319
Mansfeld-Südharz	40	5 670	803	11 626	162 142	80 186
Saalekreis	67	10 779	1 523	29 735	799 258	162 763
Salzlandkreis	77	11 509	1 657	26 339	249 239	70 783
Stendal	21	3 883	577	7 211	87 275	23 192
Wittenberg	48	6 677	937	15 313	236 877	57 777
Sachsen-Anhalt	661	104 151	14 481	246 306	2 971 901	852 150

¹⁾ Bruttolohn- und Bruttogehaltssumme

Ergebnisse der Betriebe in der Energie- und Wasserversorgung nach kreisfreien Städten und Landkreisen

August 2010

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe	Beschäftigte insgesamt	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelt- summe
Land	Anzahl		1 000	1 000 EUR
Dessau-Roßlau, Stadt	6	189	27	593
Halle (Saale), Stadt	8	1 293	151	4 189
Magdeburg, Stadt	4	1 088	139	3 560
Altmarkkreis Salzwedel	9	247	34	885
Anhalt-Bitterfeld	11	467	63	1 382
Börde	6	363	48	1 063
Burgenlandkreis	11	707	97	2 112
Harz	10	487	59	1 388
Jerichower Land	4	93	13	275
Mansfeld-Südharz	7	334	47	843
Saalekreis	11	1 522	201	4 601
Salzlandkreis	11	560	73	1 599
Stendal	4	234	30	757
Wittenberg	4	209	27	636
Sachsen-Anhalt	106	7 793	1 008	23 885

Ergebnisse der Betriebe im Bereich Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau (Monatsberichtskreis) nach kreisfreien Städten und Landkreisen

August 2010

Kreisfreie Stadt Landkreis	Betriebe	Tätige Personen	Brutto- entgelt- summe	Geleistete Arbeits- stunden	Gesamt- umsatz
Land	Ar	nzahl	1 000 EUR	1 000	1 000 EUR
Dessau-Roßlau, Stadt	8	580	1 138	73	4 954
Halle (Saale), Stadt	19	1 842	4 575	231	28 525
Magdeburg, Stadt	35	2 4 1 2	5 490	291	32 126
Altmarkkreis Salzwedel	16	586	1 231	77	7 582
Anhalt-Bitterfeld	20	689	1 642	85	6 256
Börde	19	868	1 947	102	11 340
Burgenlandkreis	25	1 161	2 892	156	13 871
Harz	30	1 544	3 508	181	23 368
Jerichower Land	16	1 201	2 909	173	9 686
Mansfeld-Südharz	23	1 262	2818	152	8 014
Saalekreis	36	1 610	3 959	199	23 635
Salzlandkreis	31	1 241	2 660	143	15 043
Stendal	17	1 035	2 360	128	13 169
Vittenberg	19	636	1 334	80	6 050
Sachsen-Anhalt	314	16 667	38 462	2 069	203 616

Gewerbeanzeigen nach kreisfreien Städten und Landkreisen 1)

August 2010

Kreisfreie Stadt	Anm	neldungen	Abmeldungen		
Landkreis	insgesamt	insgesamt darunter Neuerrichtungen ²⁾		darunter vollständige und teilweise Aufgabe ³⁾	
Land		Anza	ahl		
Dessau-Roßlau, Stadt	44	37	43	34	
Halle (Saale), Stadt	143	132	174	152	
Magdeburg, Stadt	238	206	200	179	
Altmarkkreis Salzwedel	64	56	37	28	
Anhalt-Bitterfeld	79	64	88	77	
Börde	116	94	87	59	
Burgenlandkreis	123	109	80	72	
Harz	110	96	99	92	
Jerichower Land	38	29	47	36	
Mansfeld-Südharz	81	71	79	61	
Saalekreis	104	83	115	94	
Salzlandkreis	83	70	109	102	
Stendal	63	53	43	39	
Wittenberg	73	69	45	44	
Sachsen-Anhalt	1 359	1 169	1 246	1 069	

ohne Automatenaufsteller und Reisegewerbe
 ohne Verlagerung
 vollständige Aufgabe ohne Verlagerung und teilweise Aufgabe eines weiterhin bestehenden Betriebes

Insolvenzverfahren nach kreisfreien Städten und Landkreisen

01.01. - 31.08.2010

		Insolvenz	zverfahren		Darı	unter		
			davon				Voraus-	
Kreisfreie Stadt Landkreis Land	insgesamt	eröffnet	mangels Masse abgelehnt	Schulden- bereinigungs- plan ange- nommen	Unter- nehmen	Ver- braucher	sichtliche Forderungen insgesamt	
			An	zahl			1 000 EUR	
Dessau-Roßlau, Stadt	141	128	9	4	26	96	25 429	
Halle (Saale), Stadt	396	360	25	11	35	287	24 522	
Magdeburg, Stadt	344	324	18	2	72	237	24 704	
Altmarkkreis Salzwedel	108	96	12	0	15	65	15 791	
Anhalt-Bitterfeld	237	213	20	4	41	145	21 974	
Börde	247	231	16	0	59	146	31 943	
Burgenlandkreis	171	159	8	4	26	99	33 489	
Harz	373	348	24	1	74	265	58 840	
Jerichower Land	190	171	19	0	37	129	20 232	
Mansfeld-Südharz	218	197	9	12	24	150	18 143	
Saalekreis	303	281	18	4	33	209	132 040	
Salzlandkreis	310	294	16	0	48	234	24 399	
Stendal	140	136	3	1	14	100	14 709	
Wittenberg	179	159	18	2	29	113	19 289	
Sachsen-Anhalt	3 357	3 097	215	45	533	2 275	465 502	

Notizen

Im Monat Oktober 2010 erschienen:

Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2009/10 - Schuljahresendstatistik 6 3 C 3 05 C III - m-8/10 Schlachtungen und Geflügel - August 2010 - 1 3 E 1 02 E I - m-7/10 Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen 5 E I - m-7/10 Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 5 E 2 01 E II - m-7/10 Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Juli 2010 5 F III - m-8/10 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau August 2010 6 I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - April 2010 - 3 G 1 01 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 G 4 01 G IV - m-6/10 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 H III - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 3 K 3 01 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 -	Bestell- Nr.	Kennziffer/ Periodizität	Titel	Preis (in EUR)
3 C 3 05 C III - m-8/10 Schlachtungen und Geflügel - August 2010 - 1 3 E 1 02 E I - m-7/10 Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen 5 3 E 1 08 E I - m-7/10 Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 5 3 E 2 01 E II - m-7/10 Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Juli 2010 2010 2 F II - m-8/10 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau August 2010 2 3 F 2 01 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - April 2010 - 3 3 G 1 01 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 3 G 4 01 G IV - m-6/10 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 3 H 2 01 H II - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 2 3 K 3 01 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 - 2	1 Z 0 03	Z	Statistisches Monatsheft 10/10	5,50
Beschäftigte, Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe sowie im Bergbau und der Gewinnung von Steinen und Erden - Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen 5 BE I - m-7/10 Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 5 BE I - m-7/10 Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Juli 2010 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau August 2010 Binenschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - April 2010 - 3 GI, GIV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 GI, GIV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 GIV - m-6/10 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 HII - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 2 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 - 2	3 B 1 02	B I - j/09	Allgemeinbildende Schulen - Schuljahr 2009/10 - Schuljahresendstatistik	6,00
der Gewinnung von Steinen und Erden - Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse Betriebe mit 50 und mehr tätigen Personen 5 3 E 1 08 E I - m-7/10 Auftragseingangsindex und Umsatzindex im Verarbeitenden Gewerbe Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 5 3 E 2 01 E II - m-7/10 Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Juli 2010 2 3 F 2 01 F II - m-8/10 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau August 2010 2 3 G 1 01 G I, G IV - m-4/10 und Gastgewerbe - April 2010 - 3 G 1 01 G I, G IV - m-5/10 Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 G 1 01 G IV - m-6/10 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 3 H 2 01 H II - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 2 3 K 3 01 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 -	3 C 3 05	C III - m-8/10	Schlachtungen und Geflügel - August 2010 -	1,50
Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 5 3 E 2 01 E II - m-7/10 Umsatz, Tätige Personen, Auftragseingang und Auftragsbestand im Baugewerbe Juli 2010 2 3 F 2 01 F II - m-8/10 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau August 2010 2 3 G 1 01 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - April 2010 - 3 3 G 1 01 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 3 G 4 01 G IV - m-6/10 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 3 H 2 01 H II - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 3 3 K 3 01 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 - 2	3 E 1 02	E I - m-7/10	der Gewinnung von Steinen und Erden - Juli 2010 - Vorläufige Ergebnisse	5,00
Juli 2010 F II - m-8/10 Baugenehmigungen und Baufertigstellungen im Wohn- und Nichtwohnbau August 2010 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - April 2010 - 3 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 G IV - m-6/10 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 H II - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 3 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 - 2	3 E 1 08	E I - m-7/10		5,50
August 2010 2 3 G 1 01 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - April 2010 - 3 3 G 1 01 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 3 G 4 01 G IV - m-6/10 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 3 H 2 01 H II - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 3 3 K 3 01 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 - 2	3 E 2 01	E II - m-7/10		2,50
m-4/10 und Gastgewerbe - April 2010 - 3 G I, G IV - Entwicklung von Umsatz und Beschäftigten im Kraftfahrzeughandel, Einzelhandel und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 G IV - m-6/10 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 H II - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 3 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 - 2	3 F 2 01	F II - m-8/10		2,50
m-5/10 und Gastgewerbe - Mai 2010 - 3 G IV - m-6/10 Gäste und Übernachtungen im Reiseverkehr, Beherbergungskapazität Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 H II - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 3 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 - 2	3 G 1 01			3,00
Juni 2010; Januar bis Juni 2010 - Vorläufige Ergebnisse - 6 3 H 2 01 H II - m-3/10 Binnenschifffahrt - März 2010 - 3 3 K 3 01 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 - 2	3 G 1 01			3,00
3 K 3 01 K III - 2j/09 Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 - 2	3 G 4 01	G IV - m-6/10		6,00
	3 H 2 01	H II - m-3/10	Binnenschifffahrt - März 2010 -	3,50
2 L 2 02 L III. i/00 Porconal im öffantlichen Dienet Stand: 20 06 2000	3 K 3 01	K III - 2j/09	Schwerbehinderte - Stand: 31.12.2009 -	2,50
5 L 3 02 L III - J/09 Personal IIII olientilichen Dienst - Stand. 30.00.2009 -	3 L 3 02	L III - j/09	Personal im öffentlichen Dienst - Stand: 30.06.2009 -	4,50

¹⁾ Veröffentlichung als PDF-Datei kostenfrei erhältlich - bei Bestellung bitte die erste Stelle der Bestellnummer durch eine "6" ersetzen